

# **Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – Erhebung der Alltagsmobilität sowie der Pkw-Fahrleistungen und Kraftstoffverbräuche**

Endbericht zum Paneljahr 2017/2018

Eine Untersuchung der Kantar TNS Verkehrsforschung  
im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)

FE-Nummern: 70.921/2015, 70.922/2016, 70.0936/2017



Auftraggeber: Bundesministerium für Verkehr und digitale  
Infrastruktur (BMVI)

FE-Nummern: 70.921/2015, 70.922/2016, 70.0936/2017

Thema: Erhebung der Alltagsmobilität 2017 sowie der  
Pkw-Fahrleistungen und Kraftstoffverbräuche 2018  
für das Deutsche Mobilitätspanel (MOP)

Projektleiter und Bearbeitung: Christian Jödden  
Associate Director  
Projektleitung  
089/5600-1558

Martina Führer  
Senior Project Manager  
Projektleitung  
089/5600-1449

Datum: September 2018



## INHALT

## SEITE

<b>1. Vorbemerkung .....</b>	<b>7</b>
<b>2. Gegenstand und Zielsetzung der Untersuchung.....</b>	<b>8</b>
<b>3. Stichprobenanlage .....</b>	<b>10</b>
3.1. Grundgesamtheit.....	10
3.2. Auswahl der Haushalte .....	10
3.3. Anwerbung neuer Haushalte.....	12
<b>4. Erhebung zur Alltagsmobilität .....</b>	<b>14</b>
4.1. Zeitlicher Ablauf.....	14
4.2. Erhebungsunterlagen .....	15
4.3. Datenprüfung und Datenaufnahme .....	17
4.4. Ausschöpfung .....	19
4.5. Datensatz, Zuspielen von Daten und Gewichtung .....	21
<b>5. Erhebung von Fahrleistung und Kraftstoffverbrauch.....</b>	<b>23</b>
5.1. Erhebungsunterlagen .....	23
5.2. Datenprüfung .....	24
5.3. Ausschöpfung .....	25
<b>6. Motivation und Panelpflege.....</b>	<b>27</b>
<b>7. Fazit .....</b>	<b>28</b>

### Anhang:

- Anwerbungsunterlagen
- Erhebungsunterlagen (Erhebung zur Alltagsmobilität)
- Erhebungsunterlagen (Erhebung von Fahrleistung und Kraftstoffverbrauch)



## 1 Vorbemerkung

Vom Sommer 1994 bis zum Sommer 1996 führte Infratest Burke (später TNS Infratest, seit 2016 Kantar TNS) München im Auftrag des damaligen Bundesministeriums für Verkehr die Pilotstudie „Haushaltspanel zum Verkehrsverhalten“ durch.

Im Anschluss an die Pilotstudie erhielt Infratest den Auftrag, ein Haushaltspanel mit 600 privaten Haushalten in den alten Bundesländern aufzubauen und zum Verkehrsverhalten zu befragen.

Im Sommer 1999 wurde die Befragung auf die gesamte Bundesrepublik (alte und neue Bundesländer) ausgeweitet.

Das Erhebungsdesign blieb bis 2012 nahezu unverändert. Um die Konsistenz der Längsschnitterhebung zu sichern, wurde ab dem Jahr 2013 das bewährte Erhebungsdesign für einen Teil der jeweils neu anzuwerbenden Kohorte beibehalten, der Stichprobenumfang jedoch etwas erhöht. Darüber hinaus wurde ab dem Paneljahr 2013/2014 das bisherige Design um weitere Erhebungsbausteine ergänzt, um damit auf veränderte Rahmenbedingungen in der Grundgesamtheit zu reagieren.

Zum einen wurde – zusätzlich zur bisherigen Festnetzstichprobe – eine weitere Teil-Kohorte auf Basis einer Mobilfunkstichprobe angeworben. Dies hatte zum Ziel die Abbildungstreue der Gesamtstichprobe zu verbessern. Zusätzlich ermöglicht die daraus resultierende höhere Gesamtfallzahl differenziertere Analysen der Paneldaten in Subsegmenten. Zum anderen wurde den teilnehmenden Haushalten ab der Kohorte 2013 zusätzlich zur bisherigen schriftlich-postalischen Erhebung auch die Möglichkeit angeboten, den Haushaltsfragebogen und das Wegetagebuch, sowohl auf stationären als auch auf mobilen Endgeräten, online auszufüllen.

Der vorliegende Bericht dokumentiert die Durchführung der Befragung zur Alltagsmobilität im Herbst 2017 und die Erhebung zur Fahrleistung und zum Kraftstoffverbrauch im Frühjahr 2018.

Mit der verkehrswissenschaftlichen Begleitung und Auswertung der Daten wurde das Karlsruher Institut für Technologie - Institut für Verkehrswesen (IfV) durch das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) beauftragt. Die entsprechenden Ergebnisse werden vom IfV in einem gesonderten Bericht dargestellt.

## 2 Gegenstand und Zielsetzung der Untersuchung

Hauptaufgaben des Mobilitätspanels sind

- zeitnahe Daten zum Verkehrsgeschehen zu produzieren,
- regelmäßige und im Zeitablauf vergleichbare Informationen zu gewinnen,
- Ursachen für Veränderungen im Verkehrsverhalten aufzuspüren,
- die Einordnung von Querschnittsuntersuchungen, z. B. Mobilität in Deutschland (MiD), in den Längsschnitt (Zeitablauf) zu ermöglichen sowie
- eine Referenzbasis für sogenannte Vorher-Nachher-Untersuchungen zu bilden.

Die Ergebnisse werden für verschiedene verkehrspolitische Fragestellungen sowie Wissenschafts- und Forschungszwecke genutzt, beispielsweise zur Untersuchung von Trends und Verhaltensänderungen im Mobilitätsgeschehen.

Gegenstand der Untersuchung ist neben der **Alltagsmobilität** der Bevölkerung die **Fahrleistung** und der **Kraftstoffverbrauch** der zu Privathaushalten gehörenden **Pkw**.

Die Erhebung der Alltagsmobilität erfolgt jährlich im Herbst. Die Fahrleistung sowie der Kraftstoffverbrauch werden darauffolgend im Frühjahr erfasst. Der genaue Erhebungszeitraum richtet sich nach den Ferien- und Feiertagen in den jeweiligen Bundesländern.

Bisher wurden folgende Erhebungen durchgeführt und nachfolgende Rückläufe erzielt (jeweils Anzahl teilnehmender Haushalte):

<b>Erhebung zur Alltagsmobilität</b>			
Zeitraum	Welle	Brutto	Rücklauf
Herbst 1994	Welle 1	293	239
Herbst 1995	Welle 3	429	385
Herbst 1996	Welle 5	915	748
Herbst 1997	Welle 7	977	764
Herbst 1998	Welle 9	949	746
Herbst 1999	Welle 11	979	773
Herbst 2000	Welle 13	1.158	843
Herbst 2001	Welle 15	1.406	1.123
Herbst 2002	Welle 17	1.225	982
Herbst 2003	Welle 19	812	645
Herbst 2004	Welle 21	903	714
Herbst 2005	Welle 23	901	708
Herbst 2006	Welle 25	1.209	928
Herbst 2007	Welle 27	1.142	931
Herbst 2008	Welle 29	1.305	1.084
Herbst 2009	Welle 31	1.231	991
Herbst 2010	Welle 33	1.249	1.059
Herbst 2011	Welle 35	1.426	1.085
Herbst 2012	Welle 37	1.608	1.181
Herbst 2013	Welle 39	2.162	1.543
Herbst 2014	Welle 41	2.507	1.725
Herbst 2015	Welle 43	2.831	1.746
Herbst 2016	Welle 45	2.759	1.776
Herbst 2017	Welle 47	2.838	1.881

<b>Erhebung zur Fahrleistung und zum Kraftstoffverbrauch</b>			
Zeitraum	Welle	Brutto	Rücklauf
Frühjahr 1995	Welle 2	271	154
Frühjahr 1996	Welle 4	368	239
Frühjahr 1997	Welle 6	311	243
Frühjahr 1998	Welle 8	336	265
Frühjahr 1999	Welle 10	322	259
Frühjahr 2000	Welle 12	337	235
Frühjahr 2001	Welle 14	376	307
Frühjahr 2002	Welle 16	461	376
Frühjahr 2003	Welle 18	420	330
Frühjahr 2004	Welle 20	236	196
Frühjahr 2005	Welle 22	258	211
Frühjahr 2006	Welle 24	295	232
Frühjahr 2007	Welle 26	401	325
Frühjahr 2008	Welle 28	378	294
Frühjahr 2009	Welle 30	842	662
Frühjahr 2010	Welle 32	864	667
Frühjahr 2011	Welle 34	893	720
Frühjahr 2012	Welle 36	937	761
Frühjahr 2013	Welle 38	1.038	818
Frühjahr 2014	Welle 40	1.312	1.005
Frühjahr 2015	Welle 42	1.461	1.078
Frühjahr 2016	Welle 44	1.519	1.174
Frühjahr 2017	Welle 46	1.465	1.175
Frühjahr 2018	Welle 48	1.552	1.187

## 3 Stichprobenanlage

### 3.1. Grundgesamtheit

**Grundgesamtheit** sind alle deutschsprachigen Haushalte. An der Untersuchung zu Fahrleistung und Kraftstoffverbrauch nehmen alle Haushalte teil, die über mindestens einen Pkw verfügen. Bis zum Frühjahr 2008 wurden die Erhebungsunterlagen nur an jeden zweiten Pkw-Haushalt ausgegeben.

**Zielpersonen** in den Haushalten sind grundsätzlich alle Haushaltsmitglieder.

Ausnahmen:

- Es können aus erhebungstechnischen Gründen nur von maximal fünf Personen persönliche Daten erfasst werden. Dies sind in der Regel die Daten der fünf ältesten Personen im Haushalt.
- Kinder unter 10 Jahren erhalten kein eigenes Wegetagebuch. Für sie werden nur die Angaben zur Person und einige allgemeine Angaben zur Mobilität im Rahmen des Haushaltsfragebogens erhoben. Sobald Kinder eines Panel-Haushalts das 10. Lebensjahr vollendet haben, wird ihnen in der folgenden Panelwelle ebenfalls ein Wegetagebuch zugesandt.

### 3.2. Auswahl der Haushalte

Die **Stichprobe** wurde in der jeweiligen Anwerbungsphase **bevölkerungsrepräsentativ** angelegt und nach den Merkmalen **Raumtyp**, **Haushaltstyp** und **Pkw-Besitz** gesteuert.

Zur Raumtypisierung werden die von Kantar TNS zur Einordnung von Räumen verwendeten zehn BIK-Typen zu **fünf Raumtypen** zusammengefasst. Diese Kategorisierung der Raumtypen stellt eine von der BIK (**B**eratung, **I**nformation, **K**ommunikation) Aschpurwis + Behrens GmbH in Hamburg erarbeitete Fortentwicklung des in den 50er und 60er Jahren von Olaf Boustedt entwickelten Modells dar.

Die fünf Raumtypen für das Mobilitätspanel sind folgendermaßen definiert:

- **Raumtyp I:** Gemeinden in Gebieten mit über 100.000 Einwohnern, Kerngebiet<sup>1</sup>
- **Raumtyp II:** Gemeinden in Gebieten mit über 100.000 Einwohnern, Randgebiet<sup>2</sup>
- **Raumtyp III:** andere Gemeinden mit 20.000 bis 100.000 Einwohnern
- **Raumtyp IV:** andere Gemeinden mit 5.000 bis unter 20.000 Einwohnern
- **Raumtyp V:** andere Gemeinden mit unter 5.000 Einwohnern

Mit dieser Raumtypologie kann die gesamte Variationsbreite von Siedlungsstrukturen – angefangen bei der ländlichen Region über die Kleinstadt, die periphere Lage am Rand von Ballungsräumen bis hin zur zentralen Wohnlage in hochverdichteten Ballungsgebieten – abgedeckt werden.

Die Klassifizierung der Haushaltsstruktur erfolgt anhand von Haushaltsgrößen, Kindern im Haushalt und Berufstätigkeit der Haushaltsmitglieder:

- **Haushaltstyp 1:** Kleinhaushalte mit Berufstätigen (Ein- und Zwei-Personenhaushalte, alle Haushaltsmitglieder sind erwachsen, mindestens eines davon berufstätig; lt. EVS<sup>3</sup> 2008 ca. 35% der Haushalte)
- **Haushaltstyp 2:** Kleinhaushalte ohne Berufstätige (Ein- und Zwei-Personenhaushalte ohne Kinder, alle Haushaltsmitglieder sind Rentner, in Ausbildung oder aus anderen Gründen nicht berufstätig; lt. EVS 2008 ca. 36% der Haushalte)
- **Haushaltstyp 3:** Haushalte mit Kindern (Haushalte, in denen Kinder oder Jugendliche bis unter 18 Jahre leben, unabhängig von der Haushaltsgröße - also auch Alleinerziehende; lt. EVS 2008 ca. 23% der Haushalte)
- **Haushaltstyp 4:** Sonstige Haushalte (Haushalte ab drei Personen, in denen keine Kinder leben; lt. EVS 2008 ca. 6% der Haushalte)

---

<sup>1</sup> Das Kerngebiet wird hierbei u.a. durch die Pendlerquote bestimmt, so dass auch kleinere Gemeinden im Umland der großen Gemeinde zu deren Kerngebiet zählen können.

<sup>2</sup> Zum Randgebiet einer großen Gemeinde zählen Gemeinden im weiteren Umland, deren Einwohner zwar einpendeln, deren Berufspendlerquote aber niedriger ist als die der Kerngebietsgemeinden

<sup>3</sup> EVS: Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

### 3.3. Anwerbung neuer Haushalte

Nachdem im Jahr 2017 der Auftrag für das MOP zu einem früheren Zeitpunkt als in den Jahren 2014 bis 2016 erteilt wurde, konnte der mehrstufige Anwerbeprozess so rechtzeitig abgeschlossen werden, dass die Haushalte der neuen Kohorte gemeinsam mit den bereits im Panel befindlichen Kohorten im Herbst zur Alltagsmobilität befragt werden konnten.

Für die Kohorte 2017 wurden für die gesamte Bundesrepublik netto 1.058 neue Haushalte angeworben. Dabei entfielen 654 auf die Festnetz- und 404 auf die Mobilfunk-Kohorte.

Schon vor der eigentlichen Anwerbungsphase fand eine Einschaltung in eine bevölkerungsrepräsentative telefonische Mehrthemenumfrage<sup>4</sup> mittels eines kurzen Fragenblocks zu Angaben nach Pkw-Besitz, Kindern im Haushalt und Anzahl der Erwerbstätigen statt. Diese Mehrthemenumfrage umfasst sowohl Festnetz- als auch Mobilfunknummern und konnte daher für beide anzuwerbende Teilkohorten (Festnetz-Kohorte und Mobilfunk-Kohorte) genutzt werden. Mit dieser Einschaltung werden Angaben zur Aussteuerung der anzuwerbenden Panel-Haushalte ermittelt.

Die darauf folgende Anwerbung erfolgte in zwei Schritten: Zunächst wurde ein telefonisches Anwerbeinterview mit Zielpersonen geführt, die im Rahmen der bevölkerungsrepräsentativen telefonischen Mehrthemenumfrage ihre grundsätzliche Bereitschaft zu weiteren Interviews bekundet haben.

In diesem Interview wurde den Haushalten das Forschungsprojekt erläutert. 1.800 Haushalte (1.066 aus der Festnetz- und 734 aus der Mobilfunk-Kohorte) haben dabei Interesse an der Befragung gezeigt und in einem zweiten Schritt per Post einen Haushaltserfassungsbogen sowie weitere Informationen zu den Zielen und zum Ablauf des Forschungsprojektes erhalten.

---

<sup>4</sup> Grundgesamtheit der Mehrthemenumfrage sind alle in Privathaushalten lebenden deutschsprachigen Personen ab 14 Jahren. Die telefonische Durchführung der Befragung reduziert die Grundgesamtheit auf die Auswahlgesamtheit „deutschsprachige Personen ab 14 Jahren in Telefonhaushalten“.

Um die Ausschöpfung zu erhöhen, wurden die 1.155 Haushalte, welche den Erfassungsbogen innerhalb von ca. zwei Wochen nicht zurückgeschickt hatten, erneut telefonisch kontaktiert und an die Befragung erinnert. Die Anwerbungsunterlagen wurden im Anschluss daran erneut an alle Haushalte geschickt, die telefonisch nicht erreicht werden konnten oder am Telefon um erneute Zusendung der Unterlagen gebeten hatten.

Insgesamt haben 1.058 Haushalte den Haushaltserfassungsbogen ausgefüllt zurück geschickt. Diese bildeten zusammen mit den Panel-Haushalten der Kohorten 2015 und 2016 die Brutto-Stichprobe für den Versand der Erhebungsunterlagen zur Alltagsmobilität.

## 4 Erhebung zur Alltagsmobilität

### 4.1. Zeitlicher Ablauf

Die Erhebung zur Alltagsmobilität findet für alle Kohorten jeweils im Herbst eines Jahres statt. Bedingt durch die frühe Auftragserteilung konnten 2017 alle Kohorten gemeinsam befragt werden.

Die gesamte Stichprobe der Kohorten 2015, 2016 und 2017 wurde in Abstimmung mit dem Auftraggeber und dem IfV unter Berücksichtigung der jeweiligen Schulferienterminen in den unterschiedlichen Bundesländern in zwei Splits aufgeteilt:

- Split 1: Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Schleswig-Holstein, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen
- Split 2: Baden-Württemberg, Bayern, Mecklenburg-Vorpommern, Nordrhein-Westfalen

Die Stichwochen für Split 1 lagen in KW 37 und KW 38. Die für Split 2 in KW 41 und KW 42.

Brutto wurden in allen drei Kohorten insgesamt 2.838 Haushalte angeschrieben.

Drei bis sechs Wochen nach dem ersten Versand der Unterlagen wurden diejenigen Haushalte an die Befragung erinnert, die bis dahin weder schriftlich noch online an der Erhebung teilgenommen haben.

Die gesamte Stichprobe wurde in **sieben Wochentags-Splits** aufgeteilt, so dass eine gleichmäßige Verteilung über die Anfangswochentage gewährleistet war. Diese Zuordnung zu Wochentags-Splits wurde auch beim Erinnerungsversand berücksichtigt.

Jeder teilnehmende Haushalt, welcher der Weitergabe seiner Adresse an die Aktion Mensch zum Zwecke des Losversandes zugestimmt hat, erhielt als Incentive ein Monats-Xtra-Superlos der Aktion Mensch. Der Versand des Incentives erfolgte zusammen mit den Weihnachtsgrüßen im Dezember 2017. Ein weiterer Versand an die Haushalte, deren Unterlagen erst ab Mitte Dezember eingegangen sind, erfolgte im Januar 2018.

## 4.2. Erhebungsunterlagen

Die aktuellen, im Paneljahr 2017/2018 verwendeten, Befragungsunterlagen befinden sich im Anhang und können auf folgender Website eingesehen und heruntergeladen werden:

[www.mobilitaetspanel.de](http://www.mobilitaetspanel.de)

### **Haushaltsfragebogen**

2016 wurde der eingesetzte Haushaltsfragebogen umfangreichen Anpassungen unterzogen. Dieser wurden mit geringfügigen Änderungen für 2017 übernommen.

### **Wegetagebuch**

Die Befragten werden gebeten, alle Wege innerhalb einer Woche in ein Wegetagebuch einzutragen. Für jeden Weg sind dabei der Wochentag, die Start- und Endzeit, die Entfernung, der Zweck sowie das bzw. die Verkehrsmittel einzutragen. Jedes teilnahmebereite Haushaltsmitglied bekommt ein eigenes Wegetagebuch. Auf der Vorderseite sind jeweils der Name des Befragten sowie die Berichtswoche abgedruckt.

Auch das Wegetagebuch wurde 2016 grundlegend überarbeitet. Für 2017 wurden die Erläuterungen und Beispiele auf den ersten Seiten angepasst und erweitert. Ansonsten wurde das Wegetagebuch unverändert übernommen.

### **Online-Version des Haushaltsfragebogens und des Wegetagebuchs**

Seit der Herbstwelle 2013 wird den Befragten die Möglichkeit angeboten, den Haushaltsfragebogen und das Wegetagebuch alternativ zur Papierversion online auszufüllen. Die Online-Version des Fragebogens kann sowohl von stationären Endgeräten wie Desktop oder Laptop als auch von mobilen Endgeräten (z.B. Smartphone, Tablet-PC) aufgerufen werden. Dazu wurde der Online-Fragebogen so angelegt, dass er optimal an die bei mobilen Endgeräten möglichen unterschiedlichen Darstellungsformen angepasst ist (mobil-optimierter Online-Fragebogen).

Im Rahmen der schriftlichen Einladung zur Teilnahme an der Befragung zur Alltagsmobilität wird auf die Möglichkeit der Online-Befragung hingewiesen. Auf den Haushaltsfragebogen und den einzelnen Wegetagebüchern sind der Link sowie individualisierte Zugangsinformationen zu dem jeweiligen Online-Fragebogen aufgedruckt. Der Fragebogen kann dabei zum einen über ein Portal aufgerufen werden, wodurch die Eingabe der URL in den Browser erleichtert wird. Für den Aufruf

des Fragebogens über Mobiltelefon befindet sich zum anderen ein QR-Code auf den Befragungsunterlagen. So erhalten die Befragten eine Alternative zur Eingabe der URL.

Das Ausfüllen des Fragebogens kann jederzeit unterbrochen und zu einem beliebigen Zeitpunkt wieder aufgenommen werden. Dadurch ist gewährleistet, dass die Befragten entsprechend dem schriftlichen Wegetagebuch ihre Wege einzeln oder auch tageweise eintragen konnten.

Bei der Online-Version sind Plausibilitätsprüfungen integriert, die den Befragten gegebenenfalls auf inkonsistente Eingaben aufmerksam machen, so dass inkorrekte Eingaben gleich vom Befragten verbessert werden können. Dabei handelt es sich zum Beispiel um eine Prüfung der angegebenen Uhrzeiten (z.B. muss der Startzeitpunkt eines Weges später als die Ankunftszeit des vorangegangenen Weges am gleichen Tag sein). Außerdem wird anhand der eingegebenen Entfernung und der Start- und Ankunftszeit die Durchschnittsgeschwindigkeit berechnet. Lag die Geschwindigkeit außerhalb eines für das angegebene Verkehrsmittel plausiblen Wertebereichs, wird der Befragte gebeten, die eingegebenen Wegeinformationen noch einmal zu überprüfen und gegebenenfalls zu korrigieren. Außerdem erscheint ein Hinweis an den Befragten, wenn dieser am Vortag den Weg nach Hause vergessen hat, so dass dieser nachgetragen werden kann.

Für die Herbstwelle 2017 wurde der Online-Fragebogen aktualisiert und bereitgestellt. Die in den schriftlichen Unterlagen vorgenommenen inhaltlichen Änderungen wurden auch in den Online-Fragebögen übernommen. Für alle teilnehmenden Haushalte und Personen wurden individuelle Online-Zugänge erstellt.

## 4.3. Datenprüfung und Datenaufnahme

Das Ausfüllen der Befragungsunterlagen stellt einen hohen Anspruch an die Panel-Teilnehmer. Um zu verhindern, dass unvollständige oder zu sorglos ausgefüllte Unterlagen ohne Korrekturmaßnahmen in die Auswertung gelangten, wurden alle schriftlich ausgefüllten Wegetagebücher und Haushaltsbögen nach festgelegten Vorgaben editiert. D.h. jeder einzelne Fragebogen wurde komplett von geeigneten und speziell für diesen Zweck geschulten Mitarbeitern durchgesehen. Dabei wurde insbesondere auf die Einhaltung der Berichtszeiträume, Unplausibilitäten, fehlende Angaben und Unleserlichkeiten geachtet. In diesem Arbeitsschritt wurden zudem alle offenen Nennungen für die daran anschließende Datenerfassung vercodet. Erst dann wurden die Erhebungsunterlagen zur Datenaufnahme gegeben.

Die Vercodung der online erhobenen Daten erfolgt bestmöglich automatisch. Lediglich die offenen Fragen (z.B. Besonderheiten im Berichtszeitraum, sonstige Verkehrsmittel, sonstiger Wegezweck) werden nachträglich vercodet. Die online erhobenen Daten werden am Bildschirm anhand einer Visualisierungsmaske editiert.

Um bei der anfallenden Datenmenge Erfassungsfehler weitestgehend ausschließen zu können, wurden die Daten aus der schriftlichen Erhebung nach dem Editing prüferfasst, d.h. jeder Fragebogen wurde nacheinander von zwei verschiedenen Personen eingegeben. Das Eingabeprogramm gibt bei der zweiten Eingabe eine Fehlermeldung, wenn gegenüber der ersten Eingabe eine Abweichung auftritt. Der Eingabe prüft dann, welche Eingabe korrekt ist.

Im Anschluss an die Datenerfassung erfolgte zusätzlich eine systematische EDV-gestützte Plausibilitätsprüfung der schriftlich sowie der online erhobenen Daten. Dabei wurden die vom Institut für Verkehrswesen, Universität Karlsruhe, erarbeiteten Prüfvorgaben – ebenso wie in den Vorjahren – in den Prüfablauf integriert. Außerdem wurden in Zweifelsfällen die Originaldaten zur Klärung des Sachverhalts herangezogen.

Folgende Prüfschritte wurden u.a. durchgeführt:

- Setzen eines Kennzeichens für „Keine Angabe“
- Überprüfung, ob Name, Geschlecht und Personennummer im Wegetagebuch sowie im Haushaltsfragebogen übereinstimmen. Bei Wiederholerhaushalten zusätzlich Abgleich, ob diese Angaben mit den Angaben der Vorwelle übereinstimmen
- Plausibilisierung Alter vs. Berufstätigkeit/in Ausbildung/nicht erwerbstätig
- Plausibilisierung Alter vs. Führerschein-/Mofa-Besitz
- Streichen überberichteter Wege, sofern eine Zielperson Wege über den 7. Berichtstag hinaus eingetragen hat
- Überprüfung, ob die angegebenen Start- und Endzeiten der einzelnen Wege eines Berichtstages in aufsteigender Reihenfolge angegeben sind
- Überprüfung, ob die Rückwege nach Hause vollständig berichtet worden sind
- Abgleich Durchschnittsgeschwindigkeit vs. Verkehrsmittel bei allen Wegen mit einem Verkehrsmittel
- Plausibilisierung der Durchschnittsgeschwindigkeit bei Wegen mit mehreren Verkehrsmitteln

In den finalen Datensatz gelangten Daten von:

- 1.881 Haushaltsfragebögen
- 3.867 Personen
- 3.167 Wegetagebüchern
- 71.977 berichteten Wegen

## 4.4. Ausschöpfung

Die folgenden Tabellen geben eine Übersicht über die Haushalts-Stichprobe der Herbstwelle 2017 sowie die Ausfälle im Verlauf der Feldarbeit für die einzelnen Kohorten:

Haushalte Gesamt	Kohorte 2015	Kohorte 2016	Kohorte 2017	Gesamt
<b>Nach Ende Vorwelle</b>	<b>855</b>	<b>978</b>		
Neutrale Ausfälle nach Ankündigung Herbstwelle	13	5		
Verweigerungen nach Ankündigung Herbstwelle	22	13		
<b>Bruttostichprobe</b>	<b>820</b>	<b>960</b>	<b>1058</b>	<b>2838</b>
- Neutrale Ausfälle	4	7	3	14
<b>Bereinigtes Brutto</b>	<b>816</b>	<b>953</b>	<b>1055</b>	<b>2824</b>
- Unvollständige Unterlagen	7	9	16	32
- Explizite Verweigerungen	21	26	16	63
- Kein Rücklauf	316	327	205	848
<b>= Nettostichprobe</b>	<b>472</b>	<b>591</b>	<b>818</b>	<b>1881</b>
Rücklaufquote (bezogen auf Bruttostichprobe)	58%	62%	77%	66%

Haushalte Festnetz-Stichprobe	Kohorte 2015	Kohorte 2016	Kohorte 2017	Gesamt
<b>Nach Ende Vorwelle</b>	<b>568</b>	<b>643</b>		
Neutrale Ausfälle nach Ankündigung Herbstwelle	6	1		
Verweigerungen nach Ankündigung Herbstwelle	16	9		
<b>Bruttostichprobe</b>	<b>546</b>	<b>633</b>	<b>654</b>	<b>1833</b>
- Neutrale Ausfälle	1	2	2	5
<b>Bereinigtes Brutto</b>	<b>545</b>	<b>631</b>	<b>652</b>	<b>1828</b>
- Unvollständige Unterlagen	3	8	11	22
- Explizite Verweigerungen	16	19	6	41
- Kein Rücklauf	207	203	127	537
<b>= Nettostichprobe</b>	<b>319</b>	<b>401</b>	<b>508</b>	<b>1228</b>
Rücklaufquote (bezogen auf Bruttostichprobe)	58%	63%	78%	67%

Haushalte Mobilfunk-Stichprobe	Kohorte 2015	Kohorte 2016	Kohorte 2017	Gesamt
<b>Nach Ende Vorwelle</b>	<b>287</b>	<b>335</b>		
Neutrale Ausfälle nach Ankündigung Herbstwelle	7	4		
Verweigerungen nach Ankündigung Herbstwelle	6	4		
<b>Bruttostichprobe</b>	<b>274</b>	<b>327</b>	<b>404</b>	<b>1005</b>
- Neutrale Ausfälle	3	5	1	9
<b>Bereinigtes Brutto</b>	<b>271</b>	<b>322</b>	<b>403</b>	<b>996</b>
- Unvollständige Unterlagen	4	1	5	10
- Explizite Verweigerungen	5	7	10	22
- Kein Rücklauf	109	124	78	311
<b>= Nettostichprobe</b>	<b>153</b>	<b>190</b>	<b>310</b>	<b>653</b>
Rücklaufquote (bezogen auf Bruttostichprobe)	56%	58%	77%	65%

Im Datensatz zur 47. Panelwelle sind insgesamt 1.881 Haushalte enthalten. 194 Haushalte haben die Option genutzt, den Haushaltsbogen online auszufüllen. Wegetagebücher wurden in 355 Fällen vollständig online ausgefüllt.

Für die neue Kohorte lag das Soll gemäß Ausschreibung bei insgesamt 650 teilnehmenden Haushalten in der ersten Herbstwelle (400 in der Festnetz- und 250 in der Mobilfunk-Stichprobe). Tatsächlich erzielt wurden in dieser neuen Kohorte 818 Haushalte (508 in der Festnetz- und 310 in der Mobilfunk-Stichprobe).

Nachdem in den letzten Jahren das Soll in der Mobilfunkstichprobe leicht unterschritten bzw. nur knapp erreicht wurde, konnte dieses 2017 aufgrund einer höheren Übersetzung und etwas mehr Zeit in der Anwerbung sowie einer verbesserten Rücklaufquote sogar deutlich überschritten werden.

Es wird angestrebt, eine deutliche Überschreitung der Sollfahzahl zu vermeiden. Allerdings sollte hier angesichts der allgemein rückläufigen Antwortbereitschaft und der schwierigen Erreichbarkeit bestimmter Zielgruppen mit Bedacht vorgegangen werden.

## 4.5. Datensatz, Zuspielen von Daten und Gewichtung

Die Datensätze der Erhebung zur Alltagsmobilität aus der online- sowie aus der schriftlichen Befragung wurden zu einem Datensatz zusammengefügt. Dieser orientiert sich sowohl in der Zusammenstellung der Merkmale als auch in der Bezeichnung der Variablen an den bisherigen Formaten. Es wurden zudem Variablen ergänzt, die die Zuordnung zur jeweiligen Kohorte sowie der Erhebungs- bzw. Erfassungsmethode kenntlich machen.

Gemäß Leistungsbeschreibung wurde dem Datensatz für die neu angeworbene Kohorte 2017 die Anzahl der jeweiligen Kontaktversuche im Rahmen der telefonischen Anwerbung hinzugefügt.

Um den Datensatz zur **Alltagsmobilität** mit wichtigen Informationen zu vervollständigen, wurden folgende Daten zugespielt:

- Siedlungsstrukturelle Regions- und Kreistypen des BBSR. Im Juli 2017 haben wir eine vom BMVI mit Unterstützung des BBSR neu erarbeitete Raumtypisierung erhalten. Diese Typisierung wurde nachträglich den Daten der zu diesem Zeitpunkt aktiven Kohorten 2014 bis 2016 zugespielt. Das IfV prüft gemeinsam mit dem BMVI, ob eine der neuen Typisierungen besser geeignet ist für die Stichprobenbestimmung und zukünftig standardmäßig den Daten der Alltagsmobilität zugespielt werden soll.
- BIK-Raumtypen
- Kreiskennziffern (KKZ)
- PLZ-Bereiche (PLZ auf drei Stellen gekürzt)
- Gemeindegrößenklassen

## ■ Wetterbereiche

Die einzelnen PLZ-Bereiche werden zunächst zu insgesamt sechs Wetterbereichen zusammengefasst. Jeder Panel-Haushalt kann somit einem Wetterbereich zugeordnet werden. Ferner wurden vom Deutschen Wetterdienst in Offenbach die monatlichen Witterungsberichte für die Monate September bis Dezember angefordert, in denen die Stichwochen liegen. Es wurden für jeden Tag und jeden Wetterbereich die durchschnittliche Tagestemperatur sowie die Niederschlagsmenge erfasst und zusammen mit den Daten ausgeliefert.

Zu den Wohnadressen der Panelhaushalte wurden zudem die jeweiligen Geokoordinaten ermittelt, um ein Zuspätspielen weiterer Raummerkmale zu ermöglichen. Um eine Identifizierbarkeit einzelner Haushalte auszuschließen, wurde eine gemischte Liste aus Geocodes der Befragtenadressen und einer etwa gleich großen Zahl an weiteren Geocodes erstellt. Auf Anforderung können diese Geocodes dem BBSR zur Anspielung weiterer raumstruktureller Informationen zur Verfügung gestellt werden.

Aufgrund der Dual-Frame-Stichprobenanlage müssen die Befragungsdaten gewichtet werden. Diese Gewichtung wurde von Kantar TNS vorgenommen. Mit dieser sogenannten Designgewichtung werden die unterschiedlichen Auswahlwahrscheinlichkeiten ausgeglichen, die zum einen aus unterschiedlicher Telefonausstattung (z.B. nur Festnetz- oder nur Mobiltelefon, Festnetz- und Mobiltelefon) resultieren. Zum anderen ergeben sich durch die unterschiedliche Anzahl an Haushaltsmitgliedern in der Zielgruppe und durch die unterschiedliche Anzahl an Festnetznummern im Haushalt bzw. persönlichen Mobilfunknummern zusätzlich unterschiedliche Auswahlwahrscheinlichkeiten, welche durch die Designgewichtung korrigiert wurden. Die resultierenden Gewichtungsfaktoren wurden an den Datensatz angespielt und dem wissenschaftlichen Begleitinstitut für weitere Gewichtungsschritte zur Verfügung gestellt.

## 5 Erhebung von Fahrleistung und Kraftstoffverbrauch

Die Erhebung von Fahrleistung und Kraftstoffverbrauch findet jeweils im Frühjahr eines Jahres statt. Seit dem Frühjahr 2009 erhalten alle Haushalte, die mindestens über einen Pkw verfügen, je Pkw ein Tankbuch zugeschickt. Bis zum Frühjahr 2008 erhielt nur jeder zweite Pkw-Haushalt die Erhebungsunterlagen.

In das Tankbuch sind über einen Zeitraum von rund zwei Monaten (Berichtszeitraum der 48. Erhebungswelle: 16.04. bis 16.06.2018) alle Tankvorgänge sowie Tachostände für jeden Pkw im Haushalt einzutragen. Außerdem werden einige Daten zum Pkw erhoben (z.B. Marke, Typ, Baujahr, Hubraum, PS). Zusätzlich sollen Besonderheiten wie Urlaubsfahrten, Autoschaden u.ä. im Berichtszeitraum angegeben werden, damit bei der Auswertung untypisches, vom Alltagsverhalten abweichendes Tankverhalten identifiziert werden kann. Enthalten ist auch die Frage nach der durchschnittlichen jährlichen Kilometerleistung. Zusätzlich werden Fragen zum Eigentümer und der privaten bzw. geschäftlichen Nutzung des Pkw gestellt.

Da die Tankvorgänge über einen Zeitraum von rund neun Wochen eingetragen werden sollen, müssen die Pkw-Fahrer im Verlauf der Untersuchung öfter an das Tankbuch erinnert werden. Dies wurde zum einen durch einen Aufkleber für Tacho bzw. Tankdeckel erreicht. Zusätzlich erhielt jeder Haushalt eine Erinnerungspostkarte ca. drei Wochen nach Start des Berichtszeitraumes.

### 5.1. Erhebungsunterlagen

Das in der 48. Erhebungswelle verwendete Tankbuch befindet sich im Anhang. Es wurden zum Vorjahr keine inhaltlichen Änderungen vorgenommen.

Zudem wurde 2017 für Elektrofahrzeuge als alternative zum Tankbuch ein Ladebuch entwickelt, in welches alle Ladevorgänge eingetragen werden sollen. Inhalte und Layout des Ladebuches orientieren sich am Tankbuch. Der Anteil an Elektrofahrzeugen in der Stichprobe ist nur sehr gering. Um die Haushalte mit kraftstoffbetriebenen Pkw nicht zu irritieren, wurde das Ladebuch beim Versand der Unterlagen im Anschreiben als Option angeboten. Neun Haushalte haben sich daraufhin gemeldet und für ihr Elektrofahrzeug jeweils ein Ladebuch angefordert.

## 5.2. Datenprüfung

Die Nachbearbeitung schriftlicher Umfragen ist in der Regel vergleichsweise aufwendig, insbesondere, wenn mehrere offene Datenfelder voneinander abhängen. Entsprechend waren bei den Tankbüchern umfangreiche Prüfungen erforderlich. Da die Angaben zu den Tankvorgängen für Sichtprüfungen sehr komplex sind, wurde in der ersten Erhebungswelle auf das übliche Editieren vorab verzichtet.

Von der zweiten Erhebungswelle an wurden allerdings Sichtprüfungen durchgeführt, damit mangelhaft ausgefüllte Tankbücher erst gar nicht in die Auswertung gelangen konnten. Auf Fehler und Unplausibilitäten wurde nach der Dateneingabe maschinell geprüft

Folgende Prüfungen wurden durchgeführt:

- **Hubraum, PS und Tankinhalt**

Hubraumangaben, PS-Angaben und Tankinhalte wurden im Hinblick auf das genannte Fahrzeug überprüft und ggf. über Marke und Modell korrigiert.

- **Berichtszeitraum**

Die Anzahl der Berichtstage wurde beim Editieren des Tankbuches codiert.

- **Fahrleistung**

Die im Berichtszeitraum gefahrenen Kilometer wurden aus dem ersten und dem letzten berichteten Tankvorgang errechnet. Da die errechnete Zahl alleine wenig anschaulich ist, rechneten wir mit dem Faktor  $H=365:\text{Berichtstage}$  auf die Jahresfahrleistung hoch. Fälle mit auffällig niedrigen bzw. sehr hohen Jahresfahrleistungen wurden überprüft.

- **Kilometerstände**

Die Abstände zwischen den einzelnen Kilometerstandsnotierungen wurden überprüft. Dabei wird davon ausgegangen, dass Abstände über 800 Kilometer mit einer Tankfüllung bei Fahrzeugen mit Benzinmotor unplausibel sind.

- **Kraftstoffverbrauch**

Je nach Betrachtungsweise wird zwischen dem ersten und dem letzten Tankvorgang die Summe aller notierten Tankmengen minus der letzten bzw. der ersten Tankfüllung verbraucht. Dies gilt jedoch nur, wenn der Tank vor dem ersten und letzten Tanken fast leer war und dann vollgetankt wurde. Leider gehen aber nicht alle Autofahrer so vor – z.B. kommen auch sehr unberechenbare Tankverhalten oder das "Hintanken" auf bestimmte Euro-Beträge vor. Um dieses Problem besser in den Griff zu bekommen, werden die Tankinhalte vor dem ersten

bzw. nach dem letzten berichteten Tankvorgang erhoben. Die Tankinhalte können dann in Relation zur maximalen Füllmenge des Tanks codiert werden.

## 5.3. Ausschöpfung

Die folgenden Tabellen geben eine Übersicht über die Pkw-Stichprobe der Tankbuchwelle 2018 sowie die Ausfälle im Verlauf der Feldarbeit für die einzelnen Kohorten:

Pkw Gesamt	Kohorte 2015	Kohorte 2016	Kohorte 2017	Gesamte Welle
<b>Bruttostichprobe (Anzahl Pkw lt. Haushaltsfragebögen der letzten Herbstwelle)</b>	<b>589</b>	<b>726</b>	<b>1.032</b>	<b>2.347</b>
-Neutrale Ausfälle (nicht zustellbar usw.)	3	3	6	12
<b>=bereinigtes Brutto</b>	<b>586</b>	<b>723</b>	<b>1.026</b>	<b>2.335</b>
-Unvollständige, nicht verwertbar	7	7	14	28
-explizite Verweigerungen	17	17	17	51
-kein Rücklauf	157	186	289	632
<b>=Antworterstichprobe (=im gelieferten Datensatz)</b>	<b>405</b>	<b>513</b>	<b>706</b>	<b>1.624</b>
Rücklauf (Antworterstichprobe zu Bruttostichprobe)	69%	71%	68%	69%

Pkw Festnetz-Stichprobe	Kohorte 2015	Kohorte 2016	Kohorte 2017	Gesamte Welle
<b>Bruttostichprobe (Anzahl Pkw lt. Haushaltsfragebögen der letzten Herbstwelle)</b>	<b>392</b>	<b>491</b>	<b>622</b>	<b>1.505</b>
-Neutrale Ausfälle (nicht zustellbar usw.)	3	2	3	8
<b>=bereinigtes Brutto</b>	<b>389</b>	<b>489</b>	<b>619</b>	<b>1.497</b>
-Unvollständige, nicht verwertbar	5	4	7	16
-explizite Verweigerungen	11	8	8	27
-kein Rücklauf	102	115	161	378
<b>=Antworterstichprobe (=im gelieferten Datensatz)</b>	<b>271</b>	<b>362</b>	<b>443</b>	<b>1.076</b>
Rücklauf (Antworterstichprobe zu Bruttostichprobe)	69%	74%	71%	71%

Haushalte Mobilfunk-Stichprobe	Kohorte 2015	Kohorte 2016	Kohorte 2017	Gesamte Welle
<b>Bruttostichprobe (Anzahl Pkw lt. Haushaltsfragebögen der letzten Herbstwelle)</b>	<b>197</b>	<b>235</b>	<b>410</b>	<b>842</b>
-Neutrale Ausfälle (nicht zustellbar usw.)	0	1	3	4
<b>=bereinigtes Brutto</b>	<b>197</b>	<b>234</b>	<b>407</b>	<b>838</b>
-Unvollständige, nicht verwertbar	2	3	7	12
-explizite Verweigerungen	6	9	9	24
-kein Rücklauf	55	71	128	254
<b>=Antworterstichprobe (=im gelieferten Datensatz)</b>	<b>134</b>	<b>151</b>	<b>263</b>	<b>548</b>
Rücklauf (Antworterstichprobe zu Bruttostichprobe)	68%	64%	64%	65%

Im Frühjahr 2018 enthielt das Haushaltspanel 1.551 Pkw-Haushalte. Diese erhielten im April 2018 die Erhebungsunterlagen. 1.187 Haushalte schickten ausgefüllte Tankbücher zurück. Das entspricht einem Rücklauf von 77%.

Auf Fahrzeugebene wurde ein Rücklauf von 69% (1.624 Tankbücher) erzielt.

#### Rücklauf nach Anzahl der Pkw im Haushalt:

- 1 Pkw: 78%  
Von den 923 Haushalten mit 1 Pkw wurden 721 Tankbücher ausgefüllt zurück geschickt
- 2 oder mehr Pkw: 63%  
An die 628 Haushalte mit mehr als einem Pkw wurden brutto 1.424 Tankbücher ausgegeben.  
Zurück kamen insgesamt 903 ausgefüllte Tankbücher.

Von den neun Haushalten mit Elektrofahrzeugen, die sich gemeldet hatten, wurde jeweils ein ausgefülltes Ladebuch zurückgeschickt.

Die absolute Anzahl der Tankbücher liegt damit auf einem Höchststand. Der Rücklauf auf Fahrzeugebene liegt dagegen etwas unter dem Vorjahr.

Auch in diesem Jahr erhielten alle Teilnehmer ein Incentive im Wert von ca. 7 € je ausgefüllt zurückgesandtem Tankbuch.

## 6 Motivation und Panelpflege

Entscheidend für den Erfolg des Panels ist die Bereitschaft der Haushalte, sich über einen Zeitraum von drei Jahren an dieser relativ zeitaufwendigen Erhebung zu beteiligen.

Um dieses Ziel zu erreichen, kommen verschiedenen Maßnahmen zur Motivation der Teilnehmer zum Einsatz:

- Fundierte Informationen über das Forschungsprojekt in der Anwerbungsphase
- Einsatz von Incentives als "Belohnung" für die Rücksendung der Erhebungsunterlagen
- Regelmäßige Informationen über die Entwicklung und Ergebnisse des Projekts

Nur so ist den Haushalten das Gefühl zu vermitteln, dass der Erfolg des gesamten Projekts auch von ihrem persönlichen Engagement abhängt.

Deshalb wurden auch im Befragungsjahr 2017/2018 aktuelle Informationsmaterialien (Ministeriumsanschreiben, Informationsschreiben, Broschüre Mobilitätspanel) sowohl an die neu anzuwerbenden Haushalte als auch an die Wiederholerhaushalte verschickt.

Zur Panel-Pflege gehört auch das Angebot einer durch die Kantar TNS Verkehrsforschung betreuten Telefon-Hotline. So konnten die Haushalte ihre Anliegen und Fragen direkt vortragen und Veränderungen im Haushalt (z.B. eine neue Anschrift) mitteilen. Außerhalb der Geschäftszeiten bestand immer die Möglichkeit für die Befragten, eine Nachricht auf einer für das Mobilitätspanel eingerichteten Telefon-Mailbox zu hinterlassen. Zudem gibt es seit 2010 ein Email-Postfach speziell für die Panelteilnehmer.

Des Weiteren wurden zur Motivation der Panelisten wieder folgende Incentives eingesetzt:

- Jeder an der Wegetagebuchwelle teilnehmende Haushalt, welcher der Weitergabe seiner Adresse an die Aktion Mensch zum Zwecke des Losversandes zugestimmt hat, erhielt ein Monats-XtraSuperlos der Aktion Mensch im Wert von 7,50 € mit fünfmaliger Gewinnchance. Der Versand erfolgte im Dezember zusammen mit den Weihnachtsgrüßen.
- Haushalte mit Pkw durften für jedes ausgefüllte Tankbuch ein Incentive im Wert von ca. 7 € wählen. Zur Auswahl standen diesmal ein Reismanikür-Set, ein Koffergurt, eine Warnweste und eine Powerbank.

## 7 Fazit

In der Herbstwelle 2017 konnte die neue Kohorte aufgrund einer frühzeitigen Beauftragung wieder gemeinsam mit den bereits im Panel befindlichen Kohorten zur Alltagsmobilität befragt werden.

Über alle Wellen und Kohorten hinweg lässt sich feststellen, dass sich die Rücklaufquoten stabilisiert haben. Die verschiedenen Maßnahmen zur Motivation der Panelisten scheinen den gewünschten Effekt zu erzielen.

In der Herbstwelle 2017 wurde das geforderte Soll sowohl in der Festnetz- als auch in der Mobilfunkstichprobe überschritten. Es wird angestrebt, eine vergleichsweise deutliche Übererfüllung der Sollvorgaben bei möglichen zukünftigen Kohorten zu vermeiden. Allerdings muss hier angesichts einer allgemein rückläufigen Antwortbereitschaft und der schwierigen Erreichbarkeit bestimmter Zielgruppen mit Bedacht vorgegangen werden.

# Anhang

# **Anwerbungsunterlagen**



Herr Dr. Thomas Mustermann  
Veilchenstraße 25  
99999 Musterhausen

31. Juli 2017

Haushaltsnummer: 470000000

**Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – Eine Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)**

Sehr geehrter Herr Dr. Mustermann,

Sie haben vor einigen Tagen in einem Telefoninterview **Ihre Bereitschaft zur Teilnahme an der Studie „Deutsches Mobilitätspanel“ (MOP)** geäußert, welche wir im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) durchführen.

Die bei dieser Mobilitätsstudie erhobenen Daten bilden die **Basis für die langfristige Verkehrsplanung** in Deutschland. In den beigefügten Unterlagen finden Sie einen Überblick über die Studie, Informationen zu deren Ablauf, ein Schreiben des Ministeriums, ein Datenschutzblatt sowie einen Haushaltsbogen.

Wenn Sie oder andere Mitglieder Ihres Haushalts an dieser Mobilitätsstudie teilnehmen wollen, füllen Sie bitte den **blauen Haushaltsbogen** aus und senden Sie diesen im beiliegenden Rückkuvert so schnell wie möglich an uns zurück. Damit die Ergebnisse repräsentativ für die deutsche Bevölkerung sind, ist es **wichtig, dass möglichst alle Mitglieder der angeschriebenen Haushalte teilnehmen – egal ob sie gar keine, wenige oder viele Wege unternehmen und egal mit welchen Verkehrsmitteln sie unterwegs sind.**

Erst wenn wir den blauen Haushaltsbogen erhalten haben, nimmt Ihr Haushalt an der Studie teil – und zwar erstmals im Herbst dieses Jahres. Dazu schicken wir Ihnen die schriftlichen Befragungsunterlagen. Falls Sie möchten, können Sie dann auch alternativ online teilnehmen.

**Für Fragen Ihrerseits sind wir erreichbar unter: 089/5600-2157 und [verkehrsforschung@kantartns.com](mailto:verkehrsforschung@kantartns.com)**

Wir würden uns sehr über Ihre Teilnahme an dieser für die Verkehrsplanung in Deutschland wichtigen Mobilitätsstudie freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Jödden

Kantar Deutschland GmbH  
Sitz / Registered in: München, AG München, HRB 113021  
Umsatzsteuer-ID-Nr. / VAT-Number: DE 813390549

Martina Führer

## Erklärung zum Datenschutz und zur Vertraulichkeit Ihrer Angaben

**Kantar TNS**, ein Geschäftsbereich der Kantar Deutschland GmbH, ist Mitglied im Arbeitskreis Deutscher Markt- und Sozialforschungsinstitute (ADM) und arbeitet nach den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und allen anderen datenschutzrechtlichen Bestimmungen.

Die Ergebnisse dieser Befragung zum Deutschen Mobilitätspanel werden ausschließlich in **anonymisierter Form** dargestellt. Das bedeutet: **Aus den Ergebnissen kann niemand erkennen, von welcher Person oder Institution die Angaben gemacht worden sind.**

**Kantar TNS wird auch keine Einzeldaten weitergeben, die Ihre Person oder Institution erkennen lassen könnten.**

Bitte tragen Sie Ihre Antworten zu den Fragen selbst in die Antwortfelder ein und schicken Sie dann den Fragebogen an die Kantar Deutschland GmbH zurück. Fragebogen und Adresse enthalten eine Codenummer. Diese Nummer dient nur dazu, Personen, die nach einer Weile noch nicht geantwortet haben, nochmals um Teilnahme an der Befragung zu bitten. Sobald Ihre Daten bei der Kantar Deutschland GmbH eintreffen, wird der Fragenteil durchgesehen und eventuelle Unklarheiten in den Antworten einzelner Befragter werden durch die Kantar Deutschland GmbH geklärt.

Danach werden Ihre Interviewdaten in Zahlen umgesetzt und **ohne Ihren Namen und ohne Ihre Adresse** bei der Kantar Deutschland GmbH gespeichert. Die Adresse mit der Codenummer wird nach Ablauf der Gesamtstudie gelöscht. Damit sind die Daten anonymisiert. Wer danach Ihre Antworten sieht, weiß also nicht, von wem sie gegeben wurden.

Die Interviewdaten werden von einem Computer ausgewertet. Das Gesamtergebnis und die Ergebnisse von Teilgruppen werden in Tabellen ausgegeben.

Ihre Teilnahme ist **freiwillig und Sie haben jederzeit das Recht, zu widersprechen**. Bei Nichtteilnahme entstehen Ihnen keine Nachteile.

Wenn Sie als Privatperson angeschrieben wurden und noch nicht 18 Jahre alt sind: Bitte zeigen Sie dieses Merkblatt auch Ihren Eltern mit der Bitte, es billigend zur Kenntnis zu nehmen.

Für die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen bei Kantar TNS sind **Dr. Stefan Stumpp** und **Frank Paule**, Geschäftsführer der Kantar Deutschland GmbH, verantwortlich.

### Anschrift der Kantar Deutschland GmbH

Landsberger Straße 284  
80687 München  
t +49 89 5600 - 2157  
f +49 89 5600 - 1227

### Im Internet finden Sie Informationen über uns unter:

[www.tns-infratest.com](http://www.tns-infratest.com)  
[www.tns-global.com](http://www.tns-global.com)

### Fragen zum Datenschutz beantwortet der Datenschutzbeauftragte:

David Ohlenroth  
t +49 89 5600 - 1176  
f +49 89 5600 - 1730  
e [datenschutz@tns-infratest.com](mailto:datenschutz@tns-infratest.com)

**Wir danken Ihnen für Ihr Mitwirken und Ihr Vertrauen  
in unsere Arbeit!**



Herr Dr. Thomas Mustermann  
Veilchenstraße 25  
99999 Musterhausen

11. August 2017

Haushaltsnummer: 470000000

**Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – Eine Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)**

Sehr geehrter Herr Dr. Mustermann,

Sie haben vor kurzem in einem Telefoninterview **Ihre Bereitschaft zur Teilnahme an der Studie „Deutsches Mobilitätspanel“ (MOP)** geäußert, welche wir im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) durchführen, und entsprechende Unterlagen von uns dazu bekommen.

Da wir für Ihren Haushalt den ausgefüllten blauen Haushaltsbogen bisher noch nicht erhalten haben, senden wir Ihnen diesen zusammen mit weiteren Informationen zur Studie anbei noch einmal zu und möchten Sie bitten, **den blauen Bogen im beiliegenden Rückkuvert möglichst bald an uns zurückzusenden.**

Erst wenn wir diesen Haushaltsbogen erhalten haben, nimmt Ihr Haushalt an der Studie teil – und zwar erstmals im Herbst dieses Jahres. Sollten Sie den blauen Bogen in der Zwischenzeit zurück geschickt haben, können Sie dieses Schreiben natürlich ignorieren.

Die bei dieser Mobilitätsstudie erhobenen Daten bilden die **Basis für die langfristige Verkehrsplanung** in Deutschland. Damit die Ergebnisse repräsentativ für die deutsche Bevölkerung sind, ist es **wichtig, dass möglichst alle Mitglieder der angeschriebenen Haushalte teilnehmen – egal ob sie gar keine, wenige oder viele Wege unternehmen und egal mit welchen Verkehrsmitteln sie unterwegs sind.**

**Für Fragen Ihrerseits sind wir erreichbar unter: 089/5600-2157 und [verkehrsforschung@kantartns.com](mailto:verkehrsforschung@kantartns.com)**

Wir würden uns sehr über Ihre Teilnahme an dieser für die Verkehrsplanung in Deutschland wichtigen Mobilitätsstudie freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Jödden

Kantar Deutschland GmbH  
Sitz / Registered in: München, AG München, HRB 113021  
Umsatzsteuer-ID-Nr. / VAT-Number: DE 813390549

Martina Führer

## Erklärung zum Datenschutz und zur Vertraulichkeit Ihrer Angaben

**Kantar TNS**, ein Geschäftsbereich der Kantar Deutschland GmbH, ist Mitglied im Arbeitskreis Deutscher Markt- und Sozialforschungsinstitute (ADM) und arbeitet nach den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und allen anderen datenschutzrechtlichen Bestimmungen.

Die Ergebnisse dieser Befragung zum Deutschen Mobilitätspanel werden ausschließlich in **anonymisierter Form** dargestellt. Das bedeutet: **Aus den Ergebnissen kann niemand erkennen, von welcher Person oder Institution die Angaben gemacht worden sind.**

**Kantar TNS wird auch keine Einzeldaten weitergeben, die Ihre Person oder Institution erkennen lassen könnten.**

Bitte tragen Sie Ihre Antworten zu den Fragen selbst in die Antwortfelder ein und schicken Sie dann den Fragebogen an die Kantar Deutschland GmbH zurück. Fragebogen und Adresse enthalten eine Codenummer. Diese Nummer dient nur dazu, Personen, die nach einer Weile noch nicht geantwortet haben, nochmals um Teilnahme an der Befragung zu bitten. Sobald Ihre Daten bei der Kantar Deutschland GmbH eintreffen, wird der Fragenteil durchgesehen und eventuelle Unklarheiten in den Antworten einzelner Befragter werden durch die Kantar Deutschland GmbH geklärt.

Danach werden Ihre Interviewdaten in Zahlen umgesetzt und **ohne Ihren Namen und ohne Ihre Adresse** bei der Kantar Deutschland GmbH gespeichert. Die Adresse mit der Codenummer wird nach Ablauf der Gesamtstudie gelöscht. Damit sind die Daten anonymisiert. Wer danach Ihre Antworten sieht, weiß also nicht, von wem sie gegeben wurden.

Die Interviewdaten werden von einem Computer ausgewertet. Das Gesamtergebnis und die Ergebnisse von Teilgruppen werden in Tabellen ausgegeben.

Ihre Teilnahme ist **freiwillig und Sie haben jederzeit das Recht, zu widersprechen**. Bei Nichtteilnahme entstehen Ihnen keine Nachteile.

Wenn Sie als Privatperson angeschrieben wurden und noch nicht 18 Jahre alt sind: Bitte zeigen Sie dieses Merkblatt auch Ihren Eltern mit der Bitte, es billigend zur Kenntnis zu nehmen.

Für die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen bei Kantar TNS sind **Dr. Stefan Stumpp** und **Frank Paule**, Geschäftsführer der Kantar Deutschland GmbH, verantwortlich.

### **Anschrift der Kantar Deutschland GmbH**

Landsberger Straße 284  
80687 München  
t +49 89 5600 - 2157  
f +49 89 5600 - 1227

### **Im Internet finden Sie Informationen über uns unter:**

[www.tns-infratest.com](http://www.tns-infratest.com)  
[www.tns-global.com](http://www.tns-global.com)

### **Fragen zum Datenschutz beantwortet der Datenschutzbeauftragte:**

David Ohlenroth  
t +49 89 5600 - 1176  
f +49 89 5600 - 1730  
e [datenschutz@tns-infratest.com](mailto:datenschutz@tns-infratest.com)

**Wir danken Ihnen für Ihr Mitwirken und Ihr Vertrauen  
in unsere Arbeit!**



Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur • Postfach 20 01 00, 53170 Bonn

An alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer  
der Erhebung "Deutsches Mobilitätspanel"

Heidrun Reuter  
Leiterin des Referates G 34

HAUSANSCHRIFT  
Robert-Schuman-Platz 1  
53175 Bonn

POSTANSCHRIFT  
Postfach 20 01 00  
53170 Bonn

TEL +49 (0)228 99-300-2660  
FAX +49 (0)228 99-300-807-2660

ref-g34@bmvi.bund.de  
www.bmvi.de

**Betreff: Bundesweite Haushaltsbefragung zum Verkehrsgeschehen in Deutschland ("Deutsches Mobilitätspanel")**

Datum: Bonn, 01.07.2017  
Seite 1 von 2

Sehr geehrte Studienteilnehmerin,  
sehr geehrter Studienteilnehmer,

das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) ist Auftraggeber für die bundesweite Befragung „Deutsches Mobilitätspanel“ (MOP), in der durch das Institut *Kantar TNS Verkehrsforschung* Daten zum Alltagsverkehr der Bevölkerung erhoben werden. Dieses Institut betreut seit über 20 Jahren die Durchführung der Befragungen zum Deutschen Mobilitätspanel und war bisher bekannt unter dem Namen TNS Infratest. Für Sie als Befragte ändert sich dadurch nichts. Alle am Projekt beteiligten Ansprechpartner bleiben unverändert.

Ziel der Befragung ist es, statistisch repräsentative und aktuelle Daten über das Verkehrsgeschehen und die Mobilität in Deutschland zu erhalten. Diese Informationen sind notwendig, damit die Verkehrspolitik auf Veränderungen des Verkehrsgeschehens rechtzeitig reagieren und an den Bürgerbedürfnissen ausgerichtete Verkehrsplanungen durchführen kann.

Es beruht auf einer Zufallsauswahl, dass Sie gebeten werden, an dieser Studie teilzunehmen. Selbstverständlich ist Ihre Teilnahme freiwillig. Ihre Bereitschaft mitzuwirken, ist für das Ergebnis und die daraus gewonnenen Aussagen jedoch sehr wichtig.





Seite 2 von 2

Damit die Ergebnisse für die deutsche Bevölkerung repräsentativ sind, ist es notwendig, dass möglichst alle Haushaltsmitglieder der angesprochenen Haushalte an der Erhebung teilnehmen und ihre vollständig ausgefüllten Befragungsunterlagen zurücksenden. Wir bitten insbesondere die jungen Erwachsenen, das Wegetagebuch auszufüllen, um insgesamt ein möglichst unverzerrtes Gesamtbild über das Mobilitätsverhalten der Bevölkerung zu erhalten.

Das vom BMVI beauftragte Erhebungsinstitut arbeitet strikt nach den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes und aller anderen datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Die von Ihnen gemachten Angaben werden ausschließlich in anonymisierter Form ausgewertet.

Ich möchte Sie deshalb herzlich bitten, im Interesse aller Bürgerinnen und Bürger diese Studie zu unterstützen und sich die Zeit zum Ausfüllen und Rücksenden der Fragebögen zu nehmen.

**Für Fragen steht Ihnen das Team der Kantar TNS Verkehrsforschung zur Verfügung. Die Kontaktdaten sind:**

- **Telefon-Hotline MOP: 089 / 5600-2157**
- **E-Mail: [verkehrsforschung@kantartns.com](mailto:verkehrsforschung@kantartns.com)**

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und Teilnahme an dieser bundesweiten Befragung.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Heidrun Reuter





## Was ist bei dieser Untersuchung zu tun?

Sie füllen zunächst für Ihren Haushalt den **blauen Haushaltserfassungsbogen** aus, der diesem Schreiben beiliegt. Darin geben Sie bitte ein paar Informationen zu **allen** Mitgliedern in Ihrem Haushalt an. Am Ende der jeweiligen Zeile können Sie angeben, wer an den weiteren Befragungen teilnehmen möchte. **Es ist für diese Untersuchung besonders wichtig, dass wir möglichst von allen Mitgliedern Ihres Haushalts dieses Einverständnis erhalten – egal ob sie gar keine, wenige oder viele Wege unternehmen und egal mit welchen Verkehrsmitteln sie unterwegs sind.**

Im Anschluss daran erhält jedes teilnahmebereite Mitglied Ihres Haushalts **einmal pro Jahr** jeweils im Herbst ein Wegetagebuch, in das für den Zeitraum von **einer Woche** alle Wege einzutragen sind.

Dieses Wegetagebuch kann entweder **schriftlich oder wahlweise auch online** (mittels PC, Laptop, Smartphone oder sonstigen mobilen Endgeräten) ausgefüllt werden.

Sofern ein Pkw in Ihrem Haushalt vorhanden ist, erhalten Sie im Laufe des nächsten Frühjahrs ein **Tankbuch**, in das Tankvorgänge und Kilometerleistungen sowie einige Angaben zum Fahrzeug einzutragen sind.

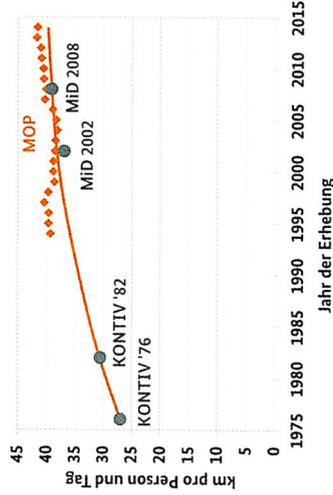
Selbstverständlich erhalten Sie zu allen Unterlagen Rückkuverts, so dass für Sie die **Rücksendung immer kostenfrei** ist.



Als kleines Dankeschön erhält jeder Haushalt, der an der Wegetagebuch-Befragung teilnimmt, ein Monats-Xtra-Superlos der Aktion Mensch.

Für die Teilnahme an der Tankbucherhebung erhält jeder Teilnehmer ein kleines Geschenk.

Während die mittlere Wegezahnl mit rd. 3,5 We- gen pro Person und Tag nahezu konstant ist, hat die zurückgelegte Entfernung über die Jahre zu- genommen.



### Was geschieht aktuell?

Das MOP wird jedes Jahr durchgeführt. Die tage- buchgestützten Befragungen zur Alltagsmobilität finden immer im Herbst in der Regel von Mitte September bis Mitte November statt. Jeder ausge- wählte Haushalt braucht aber nur für eine Woche an der Erhebung teilzunehmen. Die zugehörige Tankbuchehebung wird immer im anschließenden Frühjahr in der Regel von Anfang Mai bis An- fang Juli durchgeführt. Der Ergebnisbericht wird jeweils im dann darauffolgenden Januar veröf- fentlicht.

### Wo und wie bekommt man die bisher erhobenen Daten und Ergebnisse des MOP?

Die Daten und Berichte des MOP können über die „Clearingstelle Verkehr“ bezogen werden, wel- che am Institut für Verkehrsforschung des Deut- schen Zentrums für Luft- und Raumfahrt e. V. (DLR) in Berlin angesiedelt ist. Ausgewählte Pub- likationen zum MOP und weitere Informationen finden Sie auch auf der Homepage des BMVI.

### Empfohlene Links:

- ➔ **Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)**  
<http://www.bmvi.de>
- ➔ **Informationen zu Mobilitätshebungen des BMVI und seiner nachgeordneten Behörden**  
Unterseite „Statistik“ auf der Homepage des BMVI mit Informationen und Links zu weiteren Mobilitätshebungen, themenspezifischen Forschungsprojekten und Statistiken  
<http://www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Artikel/G/deutsches-mobilitaetspanel.de>
- ➔ **Informationen zum Deutschen Mobilitäts- panel (MOP)**  
MOP-Homepage des Instituts für Verkehrswe- sen am Karlsruher Institut für Technologie (KIT)  
<http://www.mobilitaetspanel.de>
- ➔ **Clearingstelle Verkehr**  
Bezugsmöglichkeiten für Daten und Ergebnis- se des MOP bei der Clearingstelle Verkehr am Institut für Verkehrsforschung des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt e. V. (DLR)  
<http://www.clearingstelle-verkehr.de>

### Impressum

- Herausgeber**  
Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur
- Fachliche Redaktion**  
Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur  
Referat G 34 „Prognosen, Statistik und Sondererhebungen“
- Bildnachweis**  
© Pavel Losevsky - Fotolia.com
- Stand**  
Juni 2017
- Druck**  
Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur  
Referat Z 32, Druckvorstufe/Hausdruckerei

# Deutsches Mobilitätspanel (MOP)

Kurzüberblick über die BMVI-Längsschnittstudie zum Mobilitätsverhalten der Bevölkerung



### Was ist das Deutsche Mobilitätspanel (MOP)?

Das Deutsche Mobilitätspanel misst die Mobilität der Menschen in Deutschland, also das allgemeine Verkehrsverhalten von Personen. Wie viele Wege werden z.B. an einem Tag unternommen? Zu welchen Zwecken bzw. welchen Aktivitäten dienen diese Wege (Arbeit, Einkaufen, Freizeit ...)? Welche Verkehrsmittel werden dazu benutzt? Zu welcher Tageszeit? „Panel“ ist dabei der Fachbegriff für eine zeitliche Betrachtung, die dadurch ermöglicht wird, dass dieselben Personen zu demselben Themengebiet in regelmäßigen Zeitabständen wiederholend befragt werden.

Das MOP befragt in repräsentativ ausgewählten Haushalten alle Personen ab 10 Jahren nach ihren Wegen in einem Zeitraum von einer Woche. Zusätzlich wird die Pkw-Nutzung der Haushalte re-cherchiert, d.h. wie viele Kilometer sie in einem Zeitraum von acht Wochen mit dem eigenen Pkw zurückgelegt und wie viel Kraftstoff sie dabei verbraucht haben. Die ausgewählten Haushalte werden gebeten, in drei aufeinanderfolgenden Jahren an der Erhebung teilzunehmen. Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig.

### Wer führt das MOP durch?

Das MOP wird vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) als Studie in Auftrag gegeben und finanziert. Die Befragungen führt das Markt- und Meinungsforschungsinstitut Kantar TNS, München durch. Die wissenschaftliche Begleitung und Datenauswertung erfolgt durch das Institut für Verkehrswesen am Karlsruher Institut für Technologie (KIT).

### Wer und wie viele werden im MOP befragt?

Mit dem MOP werden aktuelle und im Zeitablauf vergleichbare Informationen zum Personenverkehr privater Haushalte erhoben. Seit 1994 werden in jedem Jahr deutschlandweit Haushalte quer über alle Haushaltstypen zu ihrer Alltagsmobilität befragt. Jährlich nehmen rd. 2.500 Personen aus rd. 1.500 Haushalten am MOP teil und berichten über rd. 60.000 Wege. Ein Teil dieser teilnehmenden Haushalte wird auch zur Nutzung und zum Kraftstoffverbrauch ihrer Pkw befragt. Im Rahmen dieser sogenannten „Tankbucherhebung“ werden jährlich für rd. 1.400 Pkw Daten zu Fahrleistung und Kraftstoffverbräuchen erhoben.

### Wie ist das MOP in das System von Mobilitäts-erhebungen eingebettet?

Für die Arbeit des BMVI ist es erforderlich, ein vollständiges und reales Gesamtbild des Verkehrs in Deutschland zu erhalten. Dazu werden im Auftrag des BMVI in einem „Bausteinsystem“ eine Reihe von Befragungen und Erhebungen durchgeführt, mit denen alle Aspekte des Mobilitätsverhaltens und Verkehrsgeschehens – also privater Personenverkehr, Güterverkehr, Personenwirtschaftsverkehr – gemessen werden können. In diesem System kommt dem MOP durch seine kontinuierliche Befragung im Ein-Jahres-Abstand die Aufgabe zu, Trends im Verkehrsverhalten frühzeitig erkennen zu können. Das MOP ist also ein aktueller Gradmesser der Alltagsmobilität zwischen den großen periodischen Mobilitätshebungen wie „Mobilität in Deutschland“ (MID).

### Welche Ergebnisse liefert das MOP?

Durch die seit 1994 bestehende Zeitreihe mit jährlich aktuellen Eckwerten zur Alltagsmobilität der Bevölkerung können Entwicklungstendenzen identifiziert werden: Was erweist sich als langfristiger Trend? Gibt es kurzfristige Gegenentwicklungen, Trendbrüche? Hat sich beispielsweise die Jugend- und Seniorenmobilität verändert, wenn ja, in welche Richtung?

Daneben erlaubt das MOP durch seine zeitliche Längsschnittbetrachtung (Panel) Einblicke in Ursache-Wirkungs-Zusammenhänge: Wie beeinflussen veränderte Lebenssituationen das Verkehrsverhalten der Haushaltsmitglieder im Alltag? Wie wirkt sich etwa die Geburt eines Kindes aus? Was ändert sich z.B. bei Arbeitslosigkeit oder Aufnahme einer weiteren Wohnort entfernten Arbeit?

### Einige Eckwerte für das Jahr 2015:

- Führerscheinbesitz: 87,0 % aller erwachsenen Personen
- Pkw-Besitz der Haushalte: 525 Pkw/je 1.000 Einwohner
- Pkw-Verfügbarkeit auf Personenebene: 75,9 % aller Erwachsenen haben einen Führerschein und leben in einem Haushalt mit Pkw
- Verkehrsbeteiligung (Anteil mobiler Personen pro Tag): 91,2 %
- Verkehrsaufkommen: 3,37 Wege pro Person und Tag
- Verkehrsleistung: 40,9 km pro Person und Tag
- Mobilitätszeit: 82 min pro Person und Tag
- Mittlere Weglänge: 12,1 km
- Pkw-Fahrleistung (2016): 1.111 km pro Pkw und Frühlingsmonat
- Pkw-Flottenverbrauch (2016): 7,5 l je 100 km

## Deutsches Mobilitätspanel (MOP)

# HAUSHALTSBOGEN

Wir freuen uns über Ihr Interesse, an dieser wichtigen Mobilitätsstudie teilzunehmen, die wir im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) durchführen.

Bitte füllen Sie die Rückseite dieses Haushaltsbogens sorgfältig aus – und zwar für jedes Mitglied in Ihrem Haushalt. Die Bereitschaft zur Teilnahme an dieser Studie geben Sie bitte für jedes Haushaltsmitglied in der letzten Spalte an. Bitte senden Sie anschließend den Haushaltsbogen so bald wie möglich im beiliegenden Rückkuvert an das Erhebungsinstitut Kantar TNS zurück.

## W I C H T I G

**Ihre Teilnahme an der Studie „Deutsches Mobilitätspanel“ ist freiwillig.**

**Erst wenn dieser Bogen bei uns eingegangen ist, können wir Ihnen die Befragungsunterlagen und Wegetagebücher für die teilnahmebereiten Personen in Ihrem Haushalt zusenden.**

**Für das Ergebnis der Studie ist es besonders wichtig, dass möglichst alle Personen in Ihrem Haushalt ab 10 Jahren an der Studie teilnehmen – egal ob sie gar keine, wenige oder viele Wege unternehmen und egal mit welchen Verkehrsmitteln sie unterwegs sind.**

Bitte überprüfen Sie, ob wir Ihre Anschrift korrekt geschrieben haben. Änderungen können Sie hier eintragen:


## E I N V E R S T Ä N D N I S

Durch die Rücksendung dieses ausgefüllten Haushaltsbogens erklären Sie sich und ggf. die weiteren Mitglieder Ihres Haushaltes bereit, an der Studie „Deutsches Mobilitätspanel“ im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur – soweit vorhersehbar – über einen Zeitraum von 3 Jahren hinweg teilzunehmen. Ihr Name in Verbindung mit Ihrer Anschrift sowie Ihre Fragebogenangaben dürfen dabei – getrennt voneinander – bis zum Abschluss der Studie beim Erhebungsinstitut Kantar TNS aufbewahrt und nur für Befragungen im Rahmen dieser Studie wieder zusammengesetzt werden. Falls Sie zu einem früheren Zeitpunkt die Mitarbeit an der Studie beenden möchten, haben Sie jederzeit die Möglichkeit, Kantar TNS dies formlos telefonisch oder schriftlich mitzuteilen.

**Bitte für jedes Mitglied in Ihrem Haushalt ausfüllen:**

Es ist für diese Untersuchung besonders wichtig, dass wir möglichst für alle Mitglieder Ihres Haushalts ab 10 Jahren dieses Einverständnis erhalten. Bitte besprechen Sie die Teilnahme mit allen Haushaltsmitgliedern.

Vorname	Nachname	Geburtsjahr	Geschlecht		zur Zeit berufstätig		zur Zeit in Ausbildung (Berufsausbildung, Schule, Studium, etc.)		Möchte an dieser Mobilitätsstudie teilnehmen
			männlich	weiblich	ja	nein	ja	nein	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

# **Erhebungsunterlagen „Alltagsmobilität“**



TNS Infratest

heißt jetzt

**KANTAR TNS**

**Deutsches Mobilitätspanel (MOP)**

Eine Studie im Auftrag des:



Bundesministerium  
für Verkehr und  
digitale Infrastruktur

Herrn Dr. Thomas Mustermann  
Veilchenstraße 25  
99999 Musterhausen

11. August 2017

Haushaltsnummer: 450000000

**Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – Eine Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)**

Sehr geehrter Herr Dr. Mustermann,

demnächst startet eine weitere Befragungsrunde im Rahmen des Deutschen Mobilitätspanels. Für Ihre bisherige Unterstützung möchten wir uns herzlich bei Ihnen bedanken.

Gleich zu Beginn möchten wir Sie auf unsere **Namensänderung** hinweisen: Seit kurzem heißen wir nicht mehr **TNS Infratest** sondern **Kantar TNS** und bringen damit unsere bereits seit 2008 bestehende Zugehörigkeit zur Kantar-Gruppe auch namentlich zum Ausdruck. Kantar TNS ist jedoch unverändert ein unabhängiges Institut und für Sie als Befragte ändert sich dadurch nichts. Alle am Projekt beteiligten Ansprechpartner bleiben unverändert.

Aus dem beiliegenden Schreiben des Bundesverkehrsministeriums können Sie ersehen, wie wichtig Ihre Teilnahme auch in Zukunft für diese Untersuchung ist.

Wie schon im letzten Herbst werden wir Ihnen im September/Oktober wieder die entsprechenden Unterlagen zusenden. Bis dahin wünschen wir Ihnen noch recht viele schöne Sommertage und hoffen, dass Sie uns auch weiterhin durch Ihre Mitarbeit unterstützen.

**Falls sich in letzter Zeit Ihre Adresse geändert hat, Sie demnächst umziehen oder sich die Personenzahl in Ihrem Haushalt geändert hat, möchten wir Sie bitten, uns dies auf beiliegender Postkarte mitzuteilen.** Das Porto bezahlen natürlich wir. Selbstverständlich können Sie uns dies auch telefonisch (089/5600-2157) oder per eMail (verkehrsforchung@kantartns.com) mitteilen.

Sollte es seit der letzten Befragungsrunde keine Änderungen in Ihrem Haushalt gegeben haben, ist ein Rücksenden der Karte nicht erforderlich.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Jödden

Martina Führer

Kantar Deutschland GmbH  
Sitz / Registered in: München, AG München, HRB 113021  
Umsatzsteuer-ID-Nr. / VAT-Number: DE 813390549

Geschäftsführer / Managing Directors: Dr. Stefan Stumpp, Winfried Hagenhoff, Jens Krüger,  
Doris Lainer, Frank Paule, Hartmut Scheffler, Dr. Nico A. Siegel, Robert A. Wieland  
Aufsichtsrat / Supervisory Board: Bruno Hötzel (Vorsitzender / Chairman)

## Erklärung zum Datenschutz und zur Vertraulichkeit Ihrer Angaben

**Kantar TNS**, ein Geschäftsbereich der Kantar Deutschland GmbH, ist Mitglied im Arbeitskreis Deutscher Markt- und Sozialforschungsinstitute (ADM) und arbeitet nach den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und allen anderen datenschutzrechtlichen Bestimmungen.

Die Ergebnisse dieser Befragung zum Deutschen Mobilitätspanel werden ausschließlich in **anonymisierter Form** dargestellt. Das bedeutet: **Aus den Ergebnissen kann niemand erkennen, von welcher Person oder Institution die Angaben gemacht worden sind.**

**Kantar TNS wird auch keine Einzeldaten weitergeben, die Ihre Person oder Institution erkennen lassen könnten.**

Bitte tragen Sie Ihre Antworten zu den Fragen selbst in die Antwortfelder ein und schicken Sie dann den Fragebogen an die Kantar Deutschland GmbH zurück. Fragebogen und Adresse enthalten eine Codenummer. Diese Nummer dient nur dazu, Personen, die nach einer Weile noch nicht geantwortet haben, nochmals um Teilnahme an der Befragung zu bitten. Sobald Ihre Daten bei der Kantar Deutschland GmbH eintreffen, wird der Fragenteil durchgesehen und eventuelle Unklarheiten in den Antworten einzelner Befragter werden durch die Kantar Deutschland GmbH geklärt.

Danach werden Ihre Interviewdaten in Zahlen umgesetzt und **ohne Ihren Namen und ohne Ihre Adresse** bei der Kantar Deutschland GmbH gespeichert. Die Adresse mit der Codenummer wird nach Ablauf der Gesamtstudie gelöscht. Damit sind die Daten anonymisiert. Wer danach Ihre Antworten sieht, weiß also nicht, von wem sie gegeben wurden.

Die Interviewdaten werden von einem Computer ausgewertet. Das Gesamtergebnis und die Ergebnisse von Teilgruppen werden in Tabellen ausgegeben.

Ihre Teilnahme ist **freiwillig und Sie haben jederzeit das Recht, zu widersprechen**. Bei Nichtteilnahme entstehen Ihnen keine Nachteile.

Wenn Sie als Privatperson angeschrieben wurden und noch nicht 18 Jahre alt sind: Bitte zeigen Sie dieses Merkblatt auch Ihren Eltern mit der Bitte, es billigend zur Kenntnis zu nehmen.

Für die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen bei Kantar TNS sind **Dr. Stefan Stumpp** und **Frank Paule**, Geschäftsführer der Kantar Deutschland GmbH, verantwortlich.

### Anschrift der Kantar Deutschland GmbH

Landsberger Straße 284  
80687 München  
t +49 89 5600 - 2157  
f +49 89 5600 - 1227

### Im Internet finden Sie Informationen über uns unter:

[www.tns-infratest.com](http://www.tns-infratest.com)  
[www.tns-global.com](http://www.tns-global.com)

### Fragen zum Datenschutz beantwortet der Datenschutzbeauftragte:

David Ohlenroth  
t +49 89 5600 - 1176  
f +49 89 5600 - 1730  
e [datenschutz@tns-infratest.com](mailto:datenschutz@tns-infratest.com)

**Wir danken Ihnen für Ihr Mitwirken und Ihr Vertrauen  
in unsere Arbeit!**

Deutsches Mobilitätspanel (MOP)

August 2017

**Haushaltsbefragung im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr  
und digitale Infrastruktur**

Sie können uns hier Änderungen oder Korrekturen Ihrer Anschrift mitteilen.  
Gerne können Sie diese Postkarte auch für sonstige Änderungen oder  
Mitteilungen an uns nutzen:

---

---

---

---

---

---

---

---

Gültig seit/ab:

---

**Absender:**


Entgelt  
bezahlt  
Empfänger

Deutsche Post   
*ANTWORT*

Haushaltsnummer:

Kantar Deutschland GmbH  
Verkehrsforschung  
Landsberger Straße 284  
80687 München



Herrn Dr. Thomas Mustermann  
Veilchenstraße 25  
99999 Musterhausen

7. September 2017  
Haushaltsnummer: **450000000**

**Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – Eine Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)**

Sehr geehrter Herr Dr. Mustermann,

wir hatten es Ihnen im August bereits angekündigt: Die nächste Befragungsrunde des Deutschen Mobilitätspanels startet nun. Wie auch im letzten Jahr erhalten Sie anbei einen **Haushaltsfragebogen** und ein bzw. mehrere **Wegetagebücher**.

Sie können wieder selbst entscheiden, ob Sie einzelne oder alle Fragebögen lieber **schriftlich** ausfüllen oder online mittels PC, Handy, Tablet usw. Die jeweiligen Zugangsdaten (Link, QR-Code) zur Online-Befragung finden Sie abgedruckt auf Haushaltsbogen und Wegetagebuch. **Falls Sie sich für die Online-Variante entscheiden, möchten wir Sie bitten, jeweils den gesamten Fragebogen online zu bearbeiten.** Die Fragebögen, die Sie online beantworten, benötigen wir dann nicht mehr schriftlich von Ihnen zurück. Die Online-Befragung können Sie jederzeit unterbrechen und zu einem späteren Zeitpunkt fortführen.

Den **Haushaltsfragebogen** sollte die Person ausfüllen, die sich am besten auskennt. Die Angaben zu Ihrem Haushalt benötigen wir, damit wir erkennen können, ob sich etwas im Vergleich zum Vorjahr verändert hat. In die **Wegetagebücher** sollen alle teilnehmenden Personen genau eine Woche lang alle Wege eintragen, die sie in der auf den Wegetagebüchern aufgedruckten Woche unternehmen (diese Berichtswoche wird auch in der Online-Version des Fragebogens eingeblendet). Bitte geben Sie alle Ihre Wege wie beim letzten Mal ganz genau an, auch wenn diese nur kurz sind, wie z.B. ein abendlicher Spaziergang oder ein Einkauf im Geschäft gegenüber.

**Wichtig:** Bitte beginnen Sie mit dem Ausfüllen des Wegetagebuches auf jeden Fall am vorgegebenen Datum und Wochentag. Sollte dies nicht möglich sein, z.B. weil Sie an diesem Tag noch im Urlaub waren, beginnen Sie bitte genau 1 Woche später mit demselben Wochentag. Bitte überschreiben Sie dann das Datum auf dem Wegetagebuch entsprechend (im Online-Wegetagebuch haben Sie ebenfalls die Möglichkeit, Ihre Berichtswoche anzupassen). Nur so kann eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse zwischen den einzelnen Jahren erreicht werden.

Kantar Deutschland GmbH  
Sitz / Registered in: München, AG München, HRB 113021  
Umsatzsteuer-ID-Nr. / VAT-Number: DE 813390549

Geschäftsführer / Managing Directors: Dr. Stefan Stumpp, Winfried Hagenhoff, Jens Krüger,  
Doris Lainer, Frank Paule, Hartmut Scheffler, Dr. Nico A. Siegel, Robert A. Wieland  
Aufsichtsrat / Supervisory Board: Bruno Hötzel (Vorsitzender / Chairman)

Die Befragung liefert nun schon seit vielen Jahren wichtige Informationen und Erkenntnisse für die Verkehrsplaner des Bundesverkehrsministeriums. Nur mit diesen Informationen über die Gewohnheiten und täglichen Pflichten der Bevölkerung kann die Verkehrspolitik für die nächsten Jahre vernünftig geplant werden.

Darum möchten wir – und wie Sie aus beiliegendem Schreiben erkennen können natürlich auch das Ministerium – Sie weiterhin um Ihre Mithilfe bei dieser Untersuchung bitten.

Wir möchten gerne **jedem Haushalt, der uns den Haushaltsbogen und das Wegetagebuch bzw. die Wegetagebücher ausgefüllt (schriftlich oder online) zurückschickt**, als **kleines Dankeschön ein Monats-XtraSuperlos der "Aktion Mensch" mit fünfmaliger Gewinnchance** zukommen lassen. Dieses würde Ende Dezember direkt durch die Aktion Mensch versandt werden. Wenn Sie damit einverstanden sind, dass wir zu diesem Zwecke Ihren Namen und Ihre Adresse an die Aktion Mensch weitergeben, **kreuzen Sie bitte auf der ersten Seite des Haushaltsbogens bzw. bei der ersten Frage im Online-Haushaltsbogen das entsprechende Kästchen an.**

Selbstverständlich werden alle Ihre Angaben streng vertraulich behandelt und anonym ausgewertet. Auf dem beigefügten Datenschutzblatt können Sie sich über unsere Maßnahmen zum Schutz Ihrer persönlichen Daten informieren.

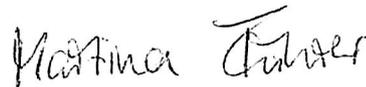
Bitte senden Sie den ausgefüllten Haushaltsbogen zusammen mit dem Wegetagebuch bzw. den Wegetagebüchern in **beiliegendem Freikuvert** an uns zurück. Falls Sie alle oder einige der Fragebögen online ausfüllen, vergessen Sie bitte nicht, auch hier die Befragung komplett und bis zur letzten Frage zu bearbeiten, da wir ansonsten Ihre Angaben nicht verwenden können.

Wir würden uns sehr über Ihre Teilnahme an dieser Untersuchung freuen. Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie uns. **Wir sind unter 089/5600-2157 und [verkehrsforschung@kantartns.com](mailto:verkehrsforschung@kantartns.com) erreichbar.**

Mit freundlichen Grüßen



Christian Jödden



Martina Führer

P.S.: Für Ihre Mühe erhalten Sie anbei eine PortoCard mit 2 Briefmarken – diese können Sie in jedem Fall behalten.



Herrn Dr. Thomas Mustermann  
Veilchenstraße 25  
99999 Musterhausen

7. September 2017  
Haushaltsnummer: 4700000000

**Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – Eine Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)**

Sehr geehrter Herr Dr. Mustermann,

vielen Dank für die Rücksendung des blauen Haushaltsbogens. Wir freuen uns über Ihre Bereitschaft, an dieser überaus wichtigen Untersuchung für das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur teilzunehmen.

Die Verkehrspolitik in unserem Land ist eine Sache, die uns alle angeht. Damit die Verkehrsplaner Ihre Gewohnheiten und täglichen Pflichten künftig noch besser berücksichtigen können, hat das Ministerium diese Haushaltsbefragung in Auftrag gegeben. Aber nur, wenn möglichst alle Personen in allen ausgewählten Haushalten teilnehmen, kann ein vollständiges Bild der Verkehrssituation in Deutschland entstehen. Daher nochmals unsere Bitte an Sie: Nehmen Sie an der Befragung teil – **egal ob Sie viele oder wenige Wege unternehmen und egal mit welchen Verkehrsmitteln.**

Mit diesem Schreiben erhalten Sie – wie bereits angekündigt – einen **Haushaltsfragebogen** und **Wegetagebücher** für alle Personen ab 10 Jahren in Ihrem Haushalt, die sich an der Untersuchung beteiligen möchten.

Sie können selbst entscheiden, ob Sie einzelne oder alle Fragebögen lieber **schriftlich** ausfüllen oder online mittels PC, Handy, Tablet usw. Die jeweiligen Zugangsdaten (Link, QR-Code) zur Online-Befragung finden Sie abgedruckt auf Haushaltsbogen und Wege-tagebuch. **Falls Sie sich für die Online-Variante entscheiden, möchten wir Sie bitten, jeweils den gesamten Fragebogen online zu bearbeiten.** Die Fragebögen, die Sie online beantworten, benötigen wir dann nicht mehr schriftlich von Ihnen zurück. Die Online-Befragung können Sie jederzeit unterbrechen und zu einem späteren Zeitpunkt fortführen.

Der **Haushaltsfragebogen** enthält einige Fragen zur Verkehrsanbindung Ihrer Wohnung und zu den Personen in Ihrem Haushalt. Diesen Haushaltsfragebogen sollte die Person ausfüllen, die sich am besten auskennt. In die **Wegetagebücher** sollen alle teilnehmenden Personen genau eine Woche lang alle Wege eintragen, die sie in der auf den Wegetagebüchern aufgedruckten Woche unternehmen (diese Berichtswoche wird auch in der Online-Version des

Fragebogens eingeblendet). Bitte geben Sie alle Ihre Wege an, auch wenn diese nur kurz sind, wie z.B. ein abendlicher Spaziergang oder ein Einkauf im Geschäft gegenüber.

**Wichtig:** Bitte beginnen Sie mit dem Ausfüllen des Wegetagebuches auf jeden Fall am vorgegebenen Datum und Wochentag. Sollte dies nicht möglich sein, z.B. weil Sie an diesem Tag noch im Urlaub waren, beginnen Sie bitte genau 1 Woche später mit demselben Wochentag. Bitte überschreiben Sie dann das Datum auf dem Wegetagebuch entsprechend (im Online-Wegetagebuch haben Sie ebenfalls die Möglichkeit, Ihre Berichtswoche anzupassen).

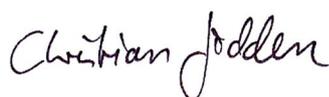
Wir möchten gerne **jedem Haushalt, der uns den Haushaltsbogen und das Wegetagebuch bzw. die Wegetagebücher ausgefüllt (schriftlich oder online) zurückschickt**, als **kleines Dankeschön ein Monats-XtraSuperlos der "Aktion Mensch" mit fünfmaliger Gewinnchance** zukommen lassen. Dieses würde Ende Dezember direkt durch die Aktion Mensch versandt werden. Wenn Sie damit einverstanden sind, dass wir zu diesem Zwecke Ihren Namen und Ihre Adresse an die Aktion Mensch weitergeben, **kreuzen Sie bitte auf der ersten Seite des Haushaltsbogens bzw. bei der ersten Frage im Online-Haushaltsbogen das entsprechende Kästchen an**.

Selbstverständlich werden alle Ihre Angaben streng vertraulich behandelt und anonym ausgewertet. Auf dem beigefügten Datenschutzblatt können Sie sich über unsere Maßnahmen zum Schutz Ihrer persönlichen Daten informieren.

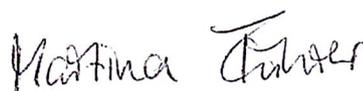
Bitte senden Sie den ausgefüllten Haushaltsbogen zusammen mit dem Wegetagebuch bzw. den Wegetagebüchern in **beiliegendem Freikuvert** an uns zurück. Falls Sie alle oder einige der Fragebögen online ausfüllen, vergessen Sie bitte nicht, auch hier die Befragung komplett und bis zur letzten Frage zu bearbeiten, da wir ansonsten Ihre Angaben nicht verwenden können.

Wir würden uns sehr über Ihre Teilnahme an dieser Untersuchung freuen. Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie uns. **Wir sind unter 089/5600-2157 und [verkehrsforschung@kantartns.com](mailto:verkehrsforschung@kantartns.com) erreichbar.**

Mit freundlichen Grüßen



Christian Jödden



Martina Führer

P.S.: Für Ihre Mühe erhalten Sie anbei eine PortoCard mit 2 Briefmarken – diese können Sie in jedem Fall behalten.



«Anrede» «Titel» «Vorname» «Nachname»  
«Straße»  
«PLZ» «Ort»

2. November 2017

Haushaltsnummer: «Haushaltsnummer»

**Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – Eine Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)**

Sehr «geehrter\_Text» «Anrede» «Titel» «Nachname»,

viele der von uns im Rahmen der oben genannten Befragung angeschriebenen Haushalte haben bereits geantwortet. Leider fehlen uns aber noch die Unterlagen Ihres Haushaltes.

Vielleicht waren Sie ja im Urlaub oder hatten im vorgegebenen Zeitraum keine Zeit zum Ausfüllen der Unterlagen.

Daher senden wir Ihnen anbei den **Haushaltsfragebogen** sowie ein bzw. mehrere **Wegetagebücher mit einer neuen Berichtswoche**. Wir – und wie Sie aus beiliegendem Schreiben erkennen können auch das Ministerium – möchten Sie gerne noch einmal bitten, diese auszufüllen und uns in beiliegendem Freikuvert zurück zu schicken. **Wenn Sie in der Zwischenzeit die Unterlagen bereits an uns geschickt haben, können Sie unser heutiges Schreiben natürlich ignorieren.**

Sie können selbst entscheiden, ob Sie einzelne oder alle Fragebögen lieber **schriftlich** ausfüllen oder online mittels PC, Handy, Tablet usw. Die jeweiligen Zugangsdaten (Link, QR-Code) zur Online-Befragung finden Sie abgedruckt auf Haushaltsbogen und Wegetagebuch. **Falls Sie sich für die Online-Variante entscheiden, möchten wir Sie bitten, jeweils den gesamten Fragebogen online zu bearbeiten.** Die Fragebögen, die Sie online beantworten, benötigen wir dann nicht mehr schriftlich von Ihnen zurück. Die Online-Befragung können Sie jederzeit unterbrechen und zu einem späteren Zeitpunkt fortführen.

Der **Haushaltsfragebogen** enthält einige Fragen zur Verkehrsanbindung Ihrer Wohnung und zu den Personen in Ihrem Haushalt. Diesen Haushaltsfragebogen sollte die Person ausfüllen, die sich am besten auskennt. In die **Wegetagebücher** sollen alle teilnehmenden Personen genau eine Woche lang alle Wege eintragen, die sie in der auf den Wegetagebüchern aufgedruckten Woche unternehmen (diese Berichtswoche wird auch in der Online-Version des Fragebogens eingeblendet). Bitte geben Sie alle Ihre Wege an, auch wenn diese nur kurz sind, wie z.B. ein abendlicher Spaziergang oder ein Einkauf im Geschäft gegenüber.

**Wichtig:** Bitte beginnen Sie mit dem Ausfüllen des Wegetagebuches auf jeden Fall am vorgegebenen Datum und Wochentag. Sollte dies nicht möglich sein, z.B. weil Sie an diesem Tag noch im Urlaub waren, beginnen Sie bitte genau eine Woche später mit demselben Wochentag. Bitte überschreiben Sie dann das Datum auf dem Wegetagebuch entsprechend (im Online-Wegetagebuch haben Sie ebenfalls die Möglichkeit, Ihre Berichtswoche anzupassen).

Wir möchten gerne **jedem Haushalt, der uns den Haushaltsbogen und das Wegetagebuch bzw. die Wegetagebücher ausgefüllt (schriftlich oder online) zurückschickt**, als kleines **Dankeschön ein Monats-XtraSuperlos der "Aktion Mensch" mit fünfmaliger Gewinnchance** zukommen lassen. Dieses würde Ende Dezember direkt durch die Aktion Mensch versandt werden. Wenn Sie damit einverstanden sind, dass wir zu diesem Zwecke Ihren Namen und Ihre Adresse an die Aktion Mensch weitergeben, **kreuzen Sie bitte auf der ersten Seite des Haushaltsbogens bzw. bei der ersten Frage im Online-Haushaltsbogen das entsprechende Kästchen an**.

Selbstverständlich werden alle Ihre Angaben streng vertraulich behandelt und anonym ausgewertet. Auf dem beigefügten Datenschutzblatt können Sie sich über unsere Maßnahmen zum Schutz Ihrer persönlichen Daten informieren.

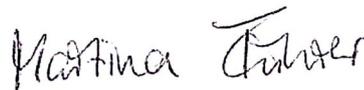
Bitte senden Sie den ausgefüllten Haushaltsbogen zusammen mit dem Wegetagebuch bzw. den Wegetagebüchern in **beiliegendem Freikuvert** an uns zurück. Falls Sie alle oder einige der Fragebögen online ausfüllen, vergessen Sie bitte nicht, auch hier die Befragung komplett und bis zur letzten Frage zu bearbeiten, da wir ansonsten Ihre Angaben nicht verwenden können.

Wir würden uns sehr über Ihre Teilnahme an dieser Untersuchung freuen. Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie uns. **Wir sind unter 089/5600-2157 und [verkehrsforschung@kantartns.com](mailto:verkehrsforschung@kantartns.com) erreichbar.**

Mit freundlichen Grüßen



Christian Jödden



Martina Führer

## Erklärung zum Datenschutz

Nachfolgend erhalten Sie von uns die gesetzlich vorgeschriebenen Informationen und weitere Antworten auf Ihre Fragen zum Datenschutz.

### 1. Wer ist verantwortlich für die Verarbeitung meiner Daten

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die

Kantar Deutschland GmbH (im folgenden Kantar)  
Landsberger Straße 284  
t +49 89 5600 – 2157  
f +49 89 5600 – 1227  
e [verkehrsforchung@kantartns.com](mailto:verkehrsforchung@kantartns.com)  
[www.kantartns.de](http://www.kantartns.de)

### 2. Was sind Hintergrund und Zweck der Studie?

Wir befragen Sie im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI). Ziel der Befragung ist es, statistisch repräsentative und aktuelle Daten über das Verkehrsgeschehen und die Mobilität in Deutschland zu erhalten. Diese Informationen sind notwendig, damit die Verkehrspolitik auf Veränderungen des Verkehrsgeschehens rechtzeitig reagieren und an den Bürgerbedürfnissen ausgerichtete Verkehrsplanungen durchführen kann.

### 3. Warum und auf welcher rechtlichen Grundlage wurde ich kontaktiert? Woher haben Sie meine Kontaktdaten?

In einem ersten Schritt wurde Ihre Rufnummer für die Studie per Zufall ermittelt. Die Rekrutierung von Teilnehmern im Rahmen der Markt- und Sozialforschung auf Basis zufällig gezogener Stichproben ist als berechtigtes Interesse anerkannt.

In einem telefonischen Interview haben Sie sich daraufhin bereit erklärt, an der Studie „Deutsches Mobilitätspanel“ teilzunehmen und uns Ihre Adresse mitgeteilt. An diese Adresse haben wir einen schriftlichen Anwerbungsbogen gesendet, den Sie ausgefüllt zurück geschickt und damit Ihre Einwilligung zur Teilnahme an der Studie gegeben haben.

**Sie haben jederzeit das Recht, einer weiteren Rekrutierung für Markt- oder Sozialforschungszwecke zu widersprechen. Unsere Kontaktdaten finden Sie am Ende dieser Erklärung.**

### 4. Muss ich an der Studie teilnehmen?

Nein, Ihre Teilnahme ist freiwillig. Bei Nichtteilnahme entstehen Ihnen keinerlei Nachteile

Falls Sie teilnehmen, können Sie auch später noch Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen, wobei die bis zum Zeitpunkt Ihres Widerrufs erfolgte Datenverarbeitung rechtmäßig bleibt.

### 5. Auf welcher rechtlichen Grundlage werden meine Daten verarbeitet?

Ihre Teilnahme an der Studie und die Verarbeitung der von Ihnen bereitgestellten Daten erfolgt auf Basis Ihrer freiwilligen Einwilligung.

## 6. Wer außer Kantar erhält meine Daten?

Mit Ausnahme der für uns im Auftrag tätigen Subunternehmer, welche vertraglich strikt an unsere Weisungen gebunden sind, erhält niemand Ihre Daten. Für die folgenden Tätigkeiten haben wir Subunternehmer beauftragt: Durchführung der telefonischen Interviews, Prüfen und Erfassen der schriftlichen Fragebögen, Druck und Versand der Befragungsunterlagen sowie Ausstellen und Versand der Aktion-Mensch-Lose.

Der Auftraggeber für diese Studie ist das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI). Dieses hat für die Auswertung und Analyse das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) beauftragt. Aufgrund unserer Bindung an die Richtlinien des ADM e.V. bzw. ESOMAR erhalten das BMVI und das KIT die Ergebnisse aus der Studie ausschließlich in anonymisierter Form. Es ist damit nicht möglich, zu erkennen, von welcher Person die Angaben gemacht wurden.

## 7. Wie geht Kantar konkret mit meinen Daten um?

Kantar arbeitet nach den Vorschriften der EU-Datenschutzgrundverordnung und allen anderen datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Zudem ist Kantar Mitglied im Arbeitskreis Deutscher Markt- und Sozialforschungsinstitute e.V. (ADM) und an dessen Standesregeln gebunden.

## 8. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Sie haben sich bereit erklärt, drei Jahre am Deutschen Mobilitätspanel teilzunehmen. Nach Abschluss der letzten Befragungswelle werden Ihre personenbezogenen Daten zum jeweiligen Jahresende gelöscht.

## 9. Welche Rechte habe ich im Hinblick auf meine personenbezogenen Daten?

Sie können gegenüber Kantar jederzeit die folgenden Rechte geltend machen:

- Auskunftsrecht
- Recht auf Berichtigung
- Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit

Außerdem haben Sie ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde. Sie können Ihre Beschwerde sowohl bei der Aufsichtsbehörde im Bundesland Ihres Wohnsitzes oder Arbeitsplatzes als auch bei der für den Verantwortlichen (siehe Ziffer 1) im jeweiligen Bundesland zuständigen Aufsichtsbehörde erheben.

## 10. An wen kann ich mich bei (weiteren) Fragen zum Datenschutz und zur Geltendmachung meiner Rechte im Umgang mit meinen Daten wenden?

Bei allen Fragen und Ersuchen zum Datenschutz können sich direkt an den Datenschutzbeauftragten von Kantar wenden:

David Ohlenroth  
Kantar Deutschland GmbH  
Landsberger Straße 284  
80687 München  
E-Mail: [datenschutz@tns-infratest.com](mailto:datenschutz@tns-infratest.com)  
Tel.: +49 89 5600 1176



Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur • Postfach 20 01 00, 53170 Bonn

An alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer  
der Erhebung "Deutsches Mobilitätspanel"

Heidrun Reuter  
Leiterin des Referates G 34

HAUSANSCHRIFT  
Robert-Schuman-Platz 1  
53175 Bonn

POSTANSCHRIFT  
Postfach 20 01 00  
53170 Bonn

TEL +49 (0)228 99-300-2660  
FAX +49 (0)228 99-300-807-2660

ref-g34@bmvi.bund.de  
www.bmvi.de

**Betreff: Bundesweite Haushaltsbefragung zum Verkehrsgeschehen in Deutschland ("Deutsches Mobilitätspanel")**

Datum: Bonn, 01.07.2017  
Seite 1 von 2

Sehr geehrte Studienteilnehmerin,  
sehr geehrter Studienteilnehmer,

das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) ist Auftraggeber für die bundesweite Befragung „Deutsches Mobilitätspanel“ (MOP), in der durch das Institut *Kantar TNS Verkehrsforschung* Daten zum Alltagsverkehr der Bevölkerung erhoben werden. Dieses Institut betreut seit über 20 Jahren die Durchführung der Befragungen zum Deutschen Mobilitätspanel und war bisher bekannt unter dem Namen TNS Infratest. Für Sie als Befragte ändert sich dadurch nichts. Alle am Projekt beteiligten Ansprechpartner bleiben unverändert.

Ziel der Befragung ist es, statistisch repräsentative und aktuelle Daten über das Verkehrsgeschehen und die Mobilität in Deutschland zu erhalten. Diese Informationen sind notwendig, damit die Verkehrspolitik auf Veränderungen des Verkehrsgeschehens rechtzeitig reagieren und an den Bürgerbedürfnissen ausgerichtete Verkehrsplanungen durchführen kann.

Es beruht auf einer Zufallsauswahl, dass Sie gebeten werden, an dieser Studie teilzunehmen. Selbstverständlich ist Ihre Teilnahme freiwillig. Ihre Bereitschaft mitzuwirken, ist für das Ergebnis und die daraus gewonnenen Aussagen jedoch sehr wichtig.





Seite 2 von 2

Damit die Ergebnisse für die deutsche Bevölkerung repräsentativ sind, ist es notwendig, dass möglichst alle Haushaltsmitglieder der angeschriebenen Haushalte an der Erhebung teilnehmen und ihre vollständig ausgefüllten Befragungsunterlagen zurücksenden. Wir bitten insbesondere die jungen Erwachsenen, das Wegetagebuch auszufüllen, um insgesamt ein möglichst unverzerrtes Gesamtbild über das Mobilitätsverhalten der Bevölkerung zu erhalten.

Das vom BMVI beauftragte Erhebungsinstitut arbeitet strikt nach den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes und aller anderen datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Die von Ihnen gemachten Angaben werden ausschließlich in anonymisierter Form ausgewertet.

Ich möchte Sie deshalb herzlich bitten, im Interesse aller Bürgerinnen und Bürger diese Studie zu unterstützen und sich die Zeit zum Ausfüllen und Rücksenden der Fragebögen zu nehmen.

**Für Fragen steht Ihnen das Team der Kantar TNS Verkehrsforschung zur Verfügung. Die Kontaktdaten sind:**

- **Telefon-Hotline MOP: 089 / 5600-2157**
- **E-Mail: [verkehrsforschung@kantartns.com](mailto:verkehrsforschung@kantartns.com)**

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und Teilnahme an dieser bundesweiten Befragung.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Heidrun Reuter

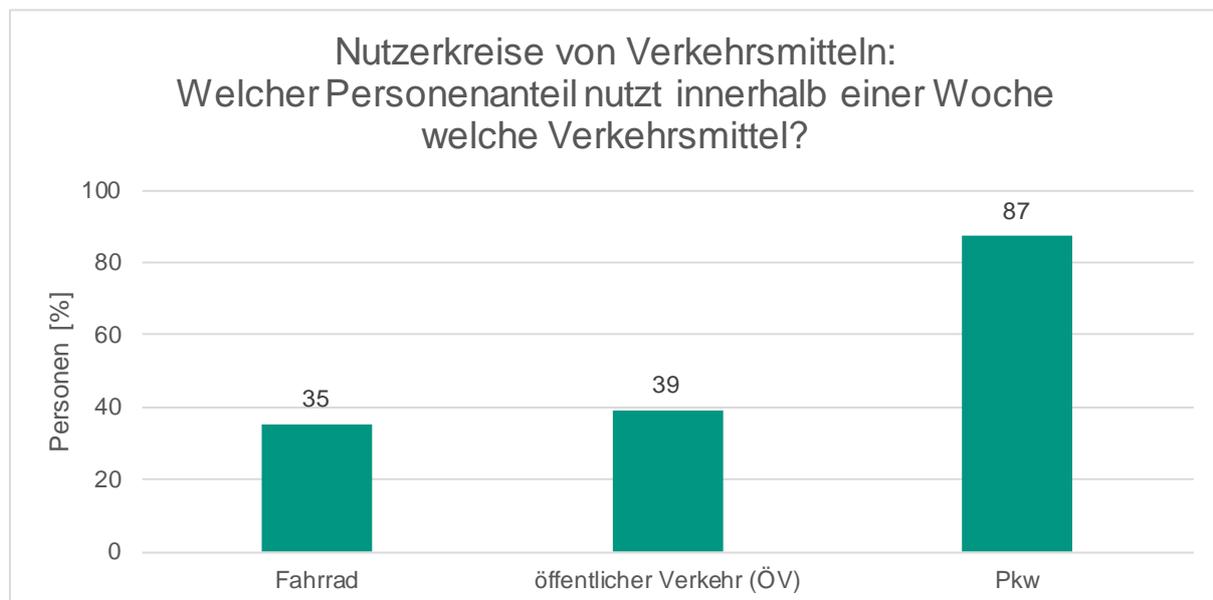


Sehr geehrte Damen und Herren,

Die bei Ihnen erhobenen Daten bilden eine wichtige Grundlage für die Planung und Gestaltung des Verkehrssystems in Deutschland. Wir möchten Ihnen anhand eines Beispiels zeigen, wie die bei Ihnen durchgeführten Erhebungen ausgewertet werden und welche Schlussfolgerungen daraus gezogen werden können.

Im Wegetagebuch notieren Sie alle Wege im Zeitraum von sieben Tagen. Dabei geben Sie neben den Abfahrts- und Ankunftszeiten auch an, mit welchen Verkehrsmitteln und zu welchen Zwecken Sie unterwegs sind. Aus diesen Informationen kann bestimmt werden, wie sich die Verkehrsmittelnutzung in Deutschland im Laufe der Zeit verändert. Dies ist für eine bedarfsgerechte Verkehrsplanung sehr wichtig.

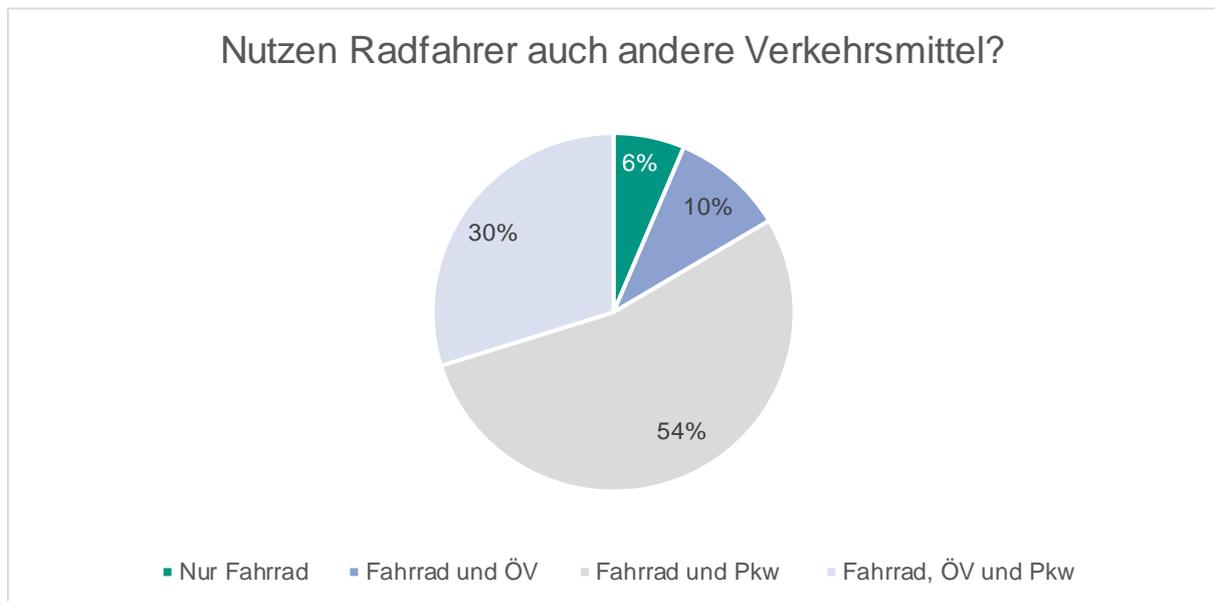
Da Sie ihre Mobilität über eine Woche hinweg berichten, kann untersucht werden, wer im Verlauf einer Woche welche Verkehrsmittel nutzt und wie groß die Nutzerkreise der Verkehrsmittel sind. Das heißt, wie groß der Anteil an Verkehrsteilnehmern ist, der jeweils im Verlauf einer Woche mit einem bestimmten Verkehrsmittel „in Kontakt“ kommt.



Die Abbildung zeigt, dass der Großteil der Bevölkerung (87%) im Verlauf einer Woche mindestens einmal das Auto nutzen – sei es als Fahrer oder Mitfahrer. Das Fahrrad wird von gut einem Drittel (35%) der Bevölkerung genutzt und 39% sind mindestens einmal pro Woche mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs. Zu Fuß sind eigentlich alle unterwegs. Die angegebenen Werte addieren sich nicht zu 100%, sondern sind höher, da es auch möglich ist, dass Personen auch mehrere Verkehrsmittel in einer Woche nutzen. Dies zeigt weiterhin, dass viel mehr Menschen das Fahrrad nutzen oder mit dem öffentlichen Verkehr unterwegs sind, als es die so genannten „Modal-Split-Zahlen“ (d.h. Aufteilung des Gesamtverkehrs auf die einzelnen Verkehrsarten) erwarten lassen.

Dies kann man am Beispiel der Radfahrer in der nachfolgenden Grafik sehen. Hier ist dargestellt, welche Verkehrsmittel Personen, die innerhalb einer Woche mindestens einmal Fahrrad gefahren sind, sonst noch nutzen. Wir unterscheiden hier zwischen den

Verkehrsmitteln Fahrrad, öffentlicher Verkehr (ÖV, z. B. Bus, Straßenbahn) und den Pkw (als Fahrer oder Mitfahrer).



Die Ergebnisse zeigen, dass nur ein kleiner Teil (6%) das Fahrrad als ausschließliches Verkehrsmittel im Alltag nutzt. Der Rest verwendet entweder neben dem Fahrrad auch den Pkw (54%) oder den öffentlichen Verkehr (10%) oder kombiniert diese drei Verkehrsarten (30%) innerhalb einer Woche.

Dies verdeutlicht weiterhin, dass die Mehrheit aller Radfahrer nicht nur ausschließlich als „Radfahrer“, sondern durchaus auch als „Autofahrer“ unterwegs ist. Das heißt, sie wechseln ihre Rollen und Perspektiven. Für die Verkehrsplanung sind daher Informationen über die Verkehrsmittelnutzung über längere Zeiträume wichtig, um die Bedürfnisse und Wünsche aller Verkehrsteilnehmer angemessen berücksichtigen zu können.

Diese Auswertungen stellen nur einen kleinen Ausschnitt der möglichen Analysen dar. Mit Ihrer Teilnahme an der Erhebung zum Deutschen Mobilitätspanel tragen Sie dazu bei, dass Verkehrsanlagen und Angebote in Deutschland entsprechend den Bedürfnissen aller Nutzer gestaltet werden können.

Diese Erhebung soll das Verhalten der gesamten deutschen Bevölkerung abbilden. Daher ist es wichtig, dass alle Haushalte und Personen, die in der Stichprobe sind, an dieser Erhebung teilnehmen und ihr Verhalten vollständig berichten. Es spielt dabei keine Rolle, ob Sie persönlich viel oder wenig unterwegs sind und welche Verkehrsmittel Sie nutzen, da diese Erhebung die Bandbreite des Mobilitätsverhaltens abbilden soll.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Ihr Befragungsteam



Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – eine Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur

# HAUSHALTSBOGEN

- Zusätzlich zu diesem Haushaltsfragebogen liegt für jede teilnahmebereite Person ab 10 Jahren in Ihrem Haushalt ein Wegetagebuch bei.
- Auf dem Etikett auf dem Wegetagebuch stehen jeweils der Vorname und das Geburtsjahr derjenigen Person, für die dieses Wegetagebuch gilt. Bitte verwenden Sie nur dieses Wegetagebuch für Ihre Wege. Beginnen Sie bitte mit dem Eintragen am vorgegebenen Starttag.
- Bitte senden Sie diesen Haushaltsbogen sowie das bzw. die Wegetagebücher in beiliegendem Freikuvert an uns zurück.

Vielen Dank für Ihre Teilnahme! Wie im Anschreiben angekündigt, würden wir Ihnen gern als kleines Dankeschön ein Monats-XtraSuperlos der „Aktion Mensch“ mit fünfmaliger Gewinnchance zukommen lassen. Dieses wird Ende Dezember direkt durch die Aktion Mensch versandt. Hierzu müssten wir der Aktion Mensch Ihren Namen und Ihre Adresse mitteilen. Ihre Adressdaten werden ausschließlich zum Zwecke des Versands und einer etwaigen Gewinnausschüttung verwendet, jedoch nicht für Werbezwecke. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt nicht. Nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen werden Ihre Daten gelöscht.

**Bitte machen Sie hier ein Kreuz, wenn Sie mit der Weitergabe Ihres Namens und Ihrer Adresse an die Aktion Mensch zum Zwecke des Losversandes einverstanden sind** .....

## Fragen zu Ihrem Haushalt

Zu Ihrem Haushalt gehören Sie und alle Personen, die ständig mit Ihnen zusammenleben.  
 Ein Haushalt kann auch aus einer Person bestehen.

<b>Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen?</b>	Anzahl Personen insgesamt <input type="text"/>			
	davon: Kinder unter 10 Jahren <input type="text"/>			
<b>Wie viele Pkw stehen Ihrem Haushalt dauerhaft zur Verfügung (auch privat genutzte Firmen- und Dienstwagen, ohne Car-Sharing)?</b>	Anzahl Pkw im Haushalt insgesamt <input type="text"/>			
	kein Pkw vorhanden .....	<input type="checkbox"/>		
<b>Wer ist als Eigentümer des bzw. der Pkw in Ihrem Haushalt im Kfz-Schein eingetragen bzw. wer hat den Pkw geleast?</b>		<b>Erst-wagen</b>	<b>Zweit-wagen</b>	<b>Dritt-wagen</b>
	ich selbst oder ein anderes Haushaltsmitglied, es ist ein Privatwagen .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	ich selbst oder ein anderes Haushaltsmitglied als Inhaber einer Firma .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	mein Arbeitgeber, es ist ein Dienstwagen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	sonstiges, und zwar <input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Wie nutzen Sie den bzw. die Pkw?</b>		<b>Erst-wagen</b>	<b>Zweit-wagen</b>	<b>Dritt-wagen</b>
	fast nur privat.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	sowohl privat als auch dienstlich / geschäftlich.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	fast nur dienstlich / geschäftlich.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Welche Art von Pkw-Parkplatz haben Sie zu Hause?</b>		<b>Erst-wagen</b>	<b>Zweit-wagen</b>	<b>Dritt-wagen</b>
	Straßenrand / öffentlicher Straßenraum .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Garage / privater Parkplatz.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Auch wenn Sie keinen Pkw besitzen: Wie schwierig ist es, in der Nähe Ihrer Wohnung einen Parkplatz am Straßenrand zu finden?</b>				
	sehr schwierig.....			<input type="checkbox"/>
	schwierig.....			<input type="checkbox"/>
	nicht besonders schwierig .....			<input type="checkbox"/>
	überhaupt nicht schwierig.....			<input type="checkbox"/>

<p><b>Wo liegt Ihre Wohnung?</b></p>	<p>im inneren Stadtbereich einer Großstadt (100.000 und mehr Einwohner) ..... <input type="checkbox"/></p> <p>am Stadtrand / in einem Vorort einer Großstadt ..... <input type="checkbox"/></p> <p>im inneren Stadtbereich einer mittelgroßen Stadt (20.000 bis 100.000 Einwohner) ..... <input type="checkbox"/></p> <p>am Stadtrand / in einem Vorort einer mittelgroßen Stadt ..... <input type="checkbox"/></p> <p>in einer Kleinstadt / einer großen Gemeinde (5.000 bis 20.000 Einwohner) ..... <input type="checkbox"/></p> <p>auf dem Land / in einer kleinen Landgemeinde (unter 5.000 Einwohner) ..... <input type="checkbox"/></p>	
<p><b>Welche Haltestellen öffentlicher Verkehrsmittel können Sie von Ihrer Wohnung aus zu Fuß erreichen?</b></p> <p><b>Wie viele Minuten benötigen Sie von Ihrer Wohnung zu Fuß zu diesen Haltestellen?</b></p>	<p><b>Haltestelle zu Fuß erreichbar?</b></p> <p>Nein</p> <p>Bus ..... <input type="checkbox"/></p> <p>Straßenbahn..... <input type="checkbox"/></p> <p>U-Bahn ..... <input type="checkbox"/></p> <p>S-Bahn..... <input type="checkbox"/></p> <p>Zug ..... <input type="checkbox"/></p>	<p>Ja</p> <p><input type="checkbox"/> ⇒ <input type="text"/> Minuten Fußweg</p>
<p><b>Sind Sie mit der Anbindung Ihrer Wohnung an öffentliche Verkehrsmittel im Großen und Ganzen zufrieden oder sollte diese deutlich verbessert werden?</b></p>	<p>im Großen und Ganzen zufrieden ..... <input type="checkbox"/></p> <p>sollte verbessert werden..... <input type="checkbox"/></p>	
<p><b>Wie weit müssen Sie von Ihrer Wohnung aus gehen oder fahren, um . . .</b></p>	<p>für den täglichen Bedarf einzukaufen (z. B. Lebensmittel)?..... <input type="text"/> km</p> <p>andere Dinge einzukaufen (z. B. Kleidung)? ..... <input type="text"/> km</p> <p>ein Café / eine Kneipe zu besuchen, Essen zu gehen?..... <input type="text"/> km</p> <p>abends auszugehen (z. B. Kino- / Theater- /Konzertbesuch, Tanzen gehen)? ..... <input type="text"/> km</p> <p>zum Sport zu gehen (z. B. Sportplatz, Fitnesscenter)?..... <input type="text"/> km</p>	
<p><b>Wie hoch ist das monatliche Netto-Einkommen Ihres Haushalts insgesamt?</b> Damit ist die Summe gemeint, die sich ergibt aus Lohn, Gehalt, Einkommen aus selbständiger Tätigkeit, Rente oder Pension, jeweils nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge. Rechnen Sie bitte auch die Einkünfte aus Sozialleistungen, Einkommen aus Vermietung, Verpachtung, Wohngeld, Kindergeld und sonstige Einkünfte hinzu.</p>	<p>bis unter 500 €..... <input type="checkbox"/></p> <p>500 bis unter 1.000 €..... <input type="checkbox"/></p> <p>1.000 bis unter 1.500 €..... <input type="checkbox"/></p> <p>1.500 bis unter 2.000 €..... <input type="checkbox"/></p> <p>2.000 bis unter 2.500 €..... <input type="checkbox"/></p> <p>2.500 bis unter 3.000 €..... <input type="checkbox"/></p> <p>3.000 bis unter 3.500 €..... <input type="checkbox"/></p> <p>3.500 bis unter 4.000 €..... <input type="checkbox"/></p> <p>4.000 bis unter 5.000 €..... <input type="checkbox"/></p> <p>5.000 € und mehr ..... <input type="checkbox"/></p>	

## Fragen zu Ihnen und allen weiteren Personen in Ihrem Haushalt

Es können dabei Angaben für bis zu 5 Personen gemacht werden. Falls Ihr Haushalt aus mehr als 5 Personen besteht, antworten Sie bitte zu den 5 ältesten Personen im Haushalt.

Personen im Haushalt	Älteste Person ▼	Zweitälteste Person ▼	Drittälteste Person ▼	Viertälteste Person ▼	Fünftälteste Person ▼
<b>Vorname:</b> .....	<input style="width: 100px; height: 20px;" type="text"/>				
<b>Geschlecht:</b> männlich .....	<input type="checkbox"/>				
weiblich .....	<input type="checkbox"/>				
<b>Geburtsjahr:</b> .....	<input style="width: 20px; height: 20px;" type="text"/>	<input style="width: 20px; height: 20px;" type="text"/>	<input style="width: 20px; height: 20px;" type="text"/>	<input style="width: 20px; height: 20px;" type="text"/>	<input style="width: 20px; height: 20px;" type="text"/>
<b>Wer hat ...</b>					
einen Pkw-Führerschein? .....	<input type="checkbox"/>				
eine Fahrgemeinschaft? .....	<input type="checkbox"/>				
eine Zeitkarte für die öffentlichen Verkehrsmittel?	<input type="checkbox"/>				
eine gültige BahnCard der Deutschen Bahn? .....	<input type="checkbox"/>				
ein Mofa / Moped / Motorrad? .....	<input type="checkbox"/>				
ein Fahrrad? .....	<input type="checkbox"/>				
ein Elektrofahrrad? .....	<input type="checkbox"/>				
ein Smartphone? .....	<input type="checkbox"/>				
<b>Wem steht im Allgemeinen ein Pkw zur Verfügung (auch privat genutzte Firmen- und Dienstwagen)? Mehrere Antworten möglich!</b>					
regelmäßig .....	<input type="checkbox"/>				
nach Absprache innerhalb des Haushalts .....	<input type="checkbox"/>				
nach Absprache mit Freunden / Bekannten .....	<input type="checkbox"/>				
Mitglied bei einem Car-Sharing Anbieter .....	<input type="checkbox"/>				
Ein Pkw steht nicht zur Verfügung. ....	<input type="checkbox"/>				
<b>Wer ist durch gesundheitliche Probleme in der Mobilität eingeschränkt?</b> (z. B. Gehbehinderung, Sehbehinderung, andere Einschränkungen)	<input type="checkbox"/>				
<b>Wer verfügt – neben dem Hauptwohnsitz – über eine ...</b>					
Unterkunft in der Nähe des Arbeits- / Ausbildungsplatzes? .....	<input type="checkbox"/>				
sonstige regelmäßig aufgesuchte Unterkunft? ...	<input type="checkbox"/>				
<b>Was ist der höchste Schul- / Hochschulabschluss?</b>					
Volksschule, Hauptschule, Mittelschule .....	<input type="checkbox"/>				
Mittlerer Schulabschluss, Mittlere Reife .....	<input type="checkbox"/>				
Abitur .....	<input type="checkbox"/>				
Hochschule, Universität .....	<input type="checkbox"/>				
(noch) kein Abschluss .....	<input type="checkbox"/>				

Ihr Kontakt zu Kantar TNS:

Kantar TNS Verkehrsforschung • Landsberger Str. 284 • 80687 München • Telefon 089/5600-2157 • verkehrsforschung@kantartns.com

Personen im Haushalt	Älteste Person	Zweitälteste Person	Drittälteste Person	Viertälteste Person	Fünftälteste Person
<b>Was ist die hauptsächliche Tätigkeit?</b>					
voll berufstätig .....	<input type="checkbox"/>				
teilweise berufstätig / teilzeitbeschäftigt.....	<input type="checkbox"/>				
zur Zeit arbeitslos .....	<input type="checkbox"/>				
in der Schule bzw. Hochschule.....	<input type="checkbox"/>				
in Berufsausbildung .....	<input type="checkbox"/>				
Hausfrau / Hausmann.....	<input type="checkbox"/>				
Rentner(in) / Pensionär(in) .....	<input type="checkbox"/>				
(Klein-)Kind in Kita / Kindergarten .....	<input type="checkbox"/>				
(Klein-)Kind nicht in Kita / Kindergarten .....	<input type="checkbox"/>				
<b>Besteht die Möglichkeit, an manchen Werktagen ausschließlich von zuhause aus zu arbeiten und nutzen Sie die Möglichkeit?</b>					
Diese Möglichkeit besteht und ich nutze sie häufig (mindestens wöchentlich). .....	<input type="checkbox"/>				
Diese Möglichkeit besteht und ich nutze sie gelegentlich. ....	<input type="checkbox"/>				
Diese Möglichkeit besteht, aber ich nutze sie nicht. ....	<input type="checkbox"/>				
Diese Möglichkeit besteht nicht. ....	<input type="checkbox"/>				
<b>Wer hat den Arbeits- oder Ausbildungsplatz in den letzten 12 Monaten gewechselt?</b>	<input type="checkbox"/>				
<b>Wo liegt der Arbeitsplatz / Ausbildungsplatz / die Schule / Hochschule bzw. der Kindergarten?</b>					
im inneren Stadtbereich einer Großstadt (100.000 und mehr Einwohner).....	<input type="checkbox"/>				
am Stadtrand / in einem Vorort einer Großstadt ..	<input type="checkbox"/>				
im inneren Stadtbereich einer mittelgroßen Stadt (20.000 bis 100.000 Einwohner) .....	<input type="checkbox"/>				
am Stadtrand / in einem Vorort einer mittelgroßen Stadt .....	<input type="checkbox"/>				
in einer Kleinstadt / einer großen Gemeinde (5.000 bis 20.000 Einwohner) .....	<input type="checkbox"/>				
auf dem Land / in einer kleinen Landgemeinde (unter 5.000 Einwohner) .....	<input type="checkbox"/>				
<b>Wie ist die Erreichbarkeit des Arbeitsplatzes / Ausbildungsplatzes / der Schule / Hochschule bzw. des Kindergartens mit öffentlichen Verkehrsmitteln (unabhängig davon, ob diese auch tatsächlich genutzt werden)?</b>					
zügige Direktverbindung.....	<input type="checkbox"/>				
langsame Direktverbindung.....	<input type="checkbox"/>				
Verbindung mit einmaligem Umsteigen.....	<input type="checkbox"/>				
Verbindung mit mehrmaligem Umsteigen.....	<input type="checkbox"/>				
keine Verbindung mit öffentl. Verkehrsmitteln .....	<input type="checkbox"/>				
<b>Wie lang ist der Fußweg von der Haltestelle bis zum Arbeitsplatz / Ausbildungsplatz / Schule / Hochschule / Kindergarten?</b>					
kürzer als 10 Minuten .....	<input type="checkbox"/>				
10 bis 20 Minuten .....	<input type="checkbox"/>				
länger als 20 Minuten .....	<input type="checkbox"/>				
<b>Wie ist die Parkplatzsituation am Arbeitsplatz / am Ausbildungsplatz / an der Schule / an der Hochschule / am Kindergarten?</b>					
sehr schwierig.....	<input type="checkbox"/>				
schwierig.....	<input type="checkbox"/>				
nicht besonders schwierig .....	<input type="checkbox"/>				
überhaupt nicht schwierig.....	<input type="checkbox"/>				

Ihr Kontakt zu Kantar TNS:

Kantar TNS Verkehrsforschung • Landsberger Str. 284 • 80687 München • Telefon 089/5600-2157 • verkehrsforschung@kantartns.com



Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – eine Studie im Auftrag  
des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur

## IHR PERSÖNLICHES WEGETAGEBUCH

47000000000/1

**Thomas**

Geburtsjahr: 1999

Männlich

Berichtstage:

**von Mo 11.9.2017**

**bis So 17.09.2017**

Sie können diesen Fragebogen  
auch online ausfüllen.

Ihr Zugang lautet:

[www.tns-link.com](http://www.tns-link.com)

Benutzername: mop17

Passwort: xxxxxx



Oder QR-Code:

Bitte benutzen Sie Ihr Wegetagebuch, um alle Wege, die  
Sie im Verlauf einer Woche unternehmen, einzutragen.

Es ist für den Wert dieser Untersuchung sehr wichtig,  
dass Sie das Tagebuch **eine ganze Woche lang** ausfüllen!

### Bitte am Ende der Woche ausfüllen:

**Verliefen die 7 Tage, über die Sie berichtet haben, mehr  
oder weniger wie immer oder gab es Besonderheiten?**

Mehr oder weniger wie immer .....

Nicht wie immer: .....

↓	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
Krankheit.....	<input type="checkbox"/>						
Auto in der Werkstatt .	<input type="checkbox"/>						
Urlaub .....	<input type="checkbox"/>						

Andere Besonderheiten:

_____	<input type="checkbox"/>						
_____	<input type="checkbox"/>						

*bitte notieren*

## Hinweise zum Ausfüllen Ihres Wegetagebuches

Bitte tragen Sie **alle Wege**, die Sie im Verlauf einer Woche unternehmen, in das Wegetagebuch ein.

Es ist besonders wichtig, dass wirklich **alle** Wege und Fahrten – auch z. B. sehr kurze Wege und Fußwege notiert werden. Bitte denken Sie dabei auch an alle Wege auf Dienstreisen und im Urlaub.

**Als Weg gilt dabei jede Strecke, die Sie zu Fuß oder mit Verkehrsmitteln zu einem bestimmten Ziel oder zu einem bestimmten Zweck zurücklegen.** Die Fortsetzung des Weges oder der Rückweg sind dann bereits ein neuer Weg. **Jeder neue Weg muss an der Stelle beginnen, an der der vorhergehende Weg geendet hat.** Der allererste Weg dürfte in den meisten Fällen von Ihrer Wohnung aus starten.

**Auf einem Weg können auch mehrere Verkehrsmittel genutzt werden** (z. B. Umsteigen vom Bus in die U-Bahn oder vom Auto in die S-Bahn). Falls aber ein Weg aus einem bestimmten Grund – z. B. zum Einkaufen – unterbrochen wird, geben Sie bitte zwei Wege an.

Auf den nächsten Seiten finden Sie weitere Hinweise und Beispiele zum Ausfüllen des Wegetagebuches sowie ein Ausfüllbeispiel für einen ganzen Tag.

# Hinweise zum Wegezweck bzw. zum Ziel Ihres Weges

Sie haben folgende Wegezwecke bzw. -ziele zur Auswahl:

	zur Arbeit	<i>Dies sind alle Wege an den regulären Arbeitsplatz.</i>
	dienstlich/ geschäftlich	<i>z. B. Dienstreisen oder Dienstfahrten, die nicht an einen festen Arbeitsplatz führen</i>
	zur Ausbildung	<i>z. B. Schule, Universität oder Ausbildungsstätte</i>
	Einkauf/ Besorgung	<i>z. B. Lebensmitteleinkauf, Shopping, Tanken</i>
	Freizeit	<i>z. B. Essen gehen, Sport machen, spazieren gehen, Gassi gehen, Besuche, Radtouren</i>
	Jemanden holen/bringen	<i>z. B. die Kinder in den Kindergarten bringen, Nachbarn zum Arzt fahren, Freunde vom Bahnhof abholen</i>
	sonstige private Erledigung	<i>z. B. Frisörbesuch, Arztbesuch, Werkstattbesuch, zur Bank</i>
	nach Hause	<i>Bitte denken Sie auch immer an die Wege zurück nach Hause.</i>
	Anderes, und zwar:	<i>Hier können Sie alles angeben, was nicht in die anderen Kategorien passt.</i>

Bitte beachten Sie: **je Weg kann es nur ein Ziel bzw. einen Zweck geben.** Geben Sie aber bitte **alle** Verkehrsmittel an, die Sie auf dem Weg genutzt haben.

## Ausfüllbeispiel:

### 1. Weg

Di

7:37

Beginn

Uhrzeit

#### Ziel / Zweck

zur Arbeit

dienstlich/geschäftlich

zur Ausbildung

Einkauf/Besorgung

Freizeit

Jemanden holen/bringen

sonstige private Erledigung

nach Hause

Anderes, und zwar:

#### Verkehrsmittel

zu Fuß

Elektrofahrrad/Pedelec

normales Fahrrad

Mofa, Moped, Motorrad

Pkw als Fahrer

Pkw als Mitfahrer

Stadtbus/Regionalbus

Fernbus/Reisebus

U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn

S-Bahn/Regionalzug

Fernzug

Anderes, und zwar:

7:47

Ankunft

Uhrzeit

ca. 3,4

km

**Auf dieser Seite  
sehen Sie ein  
Ausfüllbeispiel für  
einen ganzen Tag:**

*Markus macht sich an  
einem Dienstag um  
7:37 Uhr auf den Weg  
zur Arbeit.*

*Dazu fährt er mit dem  
Fahrrad zum S-Bahnhof  
und von dort mit der  
S-Bahn zu seinem Büro.*

*Auf dem Weg zum  
Bahnhof hält er noch  
kurz beim Bäcker, um  
sich ein Frühstück zu  
besorgen.*

*Um 17:34 Uhr beendet  
er seine Arbeit und fährt  
wieder mit S-Bahn und  
Fahrrad nach Hause.*

*Er geht an diesem  
Abend nicht mehr aus  
dem Haus.*

**nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges**

## Ausfüllbeispiel:

### 2. Weg

Di

7:50

Beginn

Uhrzeit

#### Ziel / Zweck

- zur Arbeit
- dienstlich/geschäftlich
- zur Ausbildung
- Einkauf/Besorgung
- Freizeit
- Jemanden holen/bringen
- sonstige private Erledigung
- nach Hause
- Anderes, und zwar:

#### Verkehrsmittel

- zu Fuß
- Elektrofahrrad/Pedelec
- normales Fahrrad
- Mofa, Moped, Motorrad
- Pkw als Fahrer
- Pkw als Mitfahrer
- Stadtbus/Regionalbus
- Fernbus/Reisebus
- U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn
- S-Bahn/Regionalzug
- Fernzug
- Anderes, und zwar

8:22

Ankunft

Uhrzeit

ca. 15 km

## Ausfüllbeispiel:

### 3. Weg

Di

17:34

Beginn

Uhrzeit

#### Ziel / Zweck

- zur Arbeit
- dienstlich/geschäftlich
- zur Ausbildung
- Einkauf/Besorgung
- Freizeit
- Jemanden holen/bringen
- sonstige private Erledigung
- nach Hause
- Anderes, und zwar:

#### Verkehrsmittel

- zu Fuß
- Elektrofahrrad/Pedelec
- normales Fahrrad
- Mofa, Moped, Motorrad
- Pkw als Fahrer
- Pkw als Mitfahrer
- Stadtbus/Regionalbus
- Fernbus/Reisebus
- U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn
- S-Bahn/Regionalzug
- Fernzug
- Anderes, und zwar

18:02

Ankunft

Uhrzeit

ca. 18,4 km

nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges

nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?  
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?  
*Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!*  
**(Mehrfachnennungen möglich)**

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

<b>1. Weg</b>	
<hr/>	
<hr/>	Beginn
<hr/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<hr/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<hr/>	
<hr/>	Ankunft
<hr/>	Uhrzeit
ca. <hr/>	km

**nächster Weg, neue Spalte - der Zielpunkt dieses Weges ist Ausgangspunkt des nächsten Weges**

2. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

3. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

**nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges**

**nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges**

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?  
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?

Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!  
**(Mehrfachnennungen möglich)**

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

## 4. Weg

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Beginn  
\_\_\_\_\_ Uhrzeit

### Ziel / Zweck

- zur Arbeit
- dienstlich/geschäftlich
- zur Ausbildung
- Einkauf/Besorgung
- Freizeit
- Jemanden holen/bringen
- sonstige private Erledigung
- nach Hause
- Anderes, und zwar:

\_\_\_\_\_

### Verkehrsmittel

- zu Fuß
- Elektrofahrrad/Pedelec
- normales Fahrrad
- Mofa, Moped, Motorrad
- Pkw als Fahrer
- Pkw als Mitfahrer
- Stadtbus/Regionalbus
- Fernbus/Reisebus
- U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn
- S-Bahn/Regionalzug
- Fernzug
- Anderes, und zwar

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Ankunft  
\_\_\_\_\_ Uhrzeit

ca. \_\_\_\_\_ km

**nächster Weg, neue Spalte - der Zielpunkt dieses Weges ist Ausgangspunkt des nächsten Weges**

5. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

6. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

**nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges**

**nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges**

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?  
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?

Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!  
**(Mehrfachnennungen möglich)**

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

## 7. Weg

Beginn  
Uhrzeit

### Ziel / Zweck

- zur Arbeit
- dienstlich/geschäftlich
- zur Ausbildung
- Einkauf/Besorgung
- Freizeit
- Jemanden holen/bringen
- sonstige private Erledigung
- nach Hause
- Anderes, und zwar:

### Verkehrsmittel

- zu Fuß
- Elektrofahrrad/Pedelec
- normales Fahrrad
- Mofa, Moped, Motorrad
- Pkw als Fahrer
- Pkw als Mitfahrer
- Stadtbus/Regionalbus
- Fernbus/Reisebus
- U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn
- S-Bahn/Regionalzug
- Fernzug
- Anderes, und zwar

Ankunft  
Uhrzeit

ca.  km

**nächster Weg, neue Spalte - der Zielpunkt dieses Weges ist Ausgangspunkt des nächsten Weges**

8. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

9. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

**nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges**

**nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges**

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?  
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?  
*Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!*  
**(Mehrfachnennungen möglich)**

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

<b>10. Weg</b>	
<hr/>	
<hr/>	Beginn
<hr/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<hr/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<hr/>	
<hr/>	Ankunft
<hr/>	Uhrzeit
ca. <hr/>	km

**nächster Weg, neue Spalte - der Zielpunkt dieses Weges ist Ausgangspunkt des nächsten Weges**

11. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

12. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

**nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges**

**nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges**

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?  
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?

Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!  
**(Mehrfachnennungen möglich)**

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

## 13. Weg

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Beginn  
\_\_\_\_\_ Uhrzeit

### Ziel / Zweck

- zur Arbeit
- dienstlich/geschäftlich
- zur Ausbildung
- Einkauf/Besorgung
- Freizeit
- Jemanden holen/bringen
- sonstige private Erledigung
- nach Hause
- Anderes, und zwar:

\_\_\_\_\_

### Verkehrsmittel

- zu Fuß
- Elektrofahrrad/Pedelec
- normales Fahrrad
- Mofa, Moped, Motorrad
- Pkw als Fahrer
- Pkw als Mitfahrer
- Stadtbus/Regionalbus
- Fernbus/Reisebus
- U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn
- S-Bahn/Regionalzug
- Fernzug
- Anderes, und zwar

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Ankunft  
\_\_\_\_\_ Uhrzeit

ca. \_\_\_\_\_ km

**nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges**

14. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

15. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

**nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges**

**nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges**

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?  
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?

Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!  
**(Mehrfachnennungen möglich)**

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

## 16. Weg

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Beginn  
\_\_\_\_\_ Uhrzeit

### Ziel / Zweck

- zur Arbeit
- dienstlich/geschäftlich
- zur Ausbildung
- Einkauf/Besorgung
- Freizeit
- Jemanden holen/bringen
- sonstige private Erledigung
- nach Hause
- Anderes, und zwar:

\_\_\_\_\_

### Verkehrsmittel

- zu Fuß
- Elektrofahrrad/Pedelec
- normales Fahrrad
- Mofa, Moped, Motorrad
- Pkw als Fahrer
- Pkw als Mitfahrer
- Stadtbus/Regionalbus
- Fernbus/Reisebus
- U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn
- S-Bahn/Regionalzug
- Fernzug
- Anderes, und zwar

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Ankunft  
\_\_\_\_\_ Uhrzeit

ca. \_\_\_\_\_ km

**nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges**

17. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

18. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

**nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges**

**nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges**

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?  
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?  
*Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!*  
**(Mehrfachnennungen möglich)**

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

<b>19. Weg</b>	
<hr/>	
<hr/>	Beginn
<hr/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<hr/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<hr/>	
<hr/>	Ankunft
<hr/>	Uhrzeit
ca. <hr/>	km

**nächster Weg, neue Spalte - der Zielpunkt dieses Weges ist Ausgangspunkt des nächsten Weges**

20. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

21. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

**nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges**

**nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges**

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?  
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?  
*Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!*  
**(Mehrfachnennungen möglich)**

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

<b>22. Weg</b>	
<hr/>	
<hr/>	Beginn
<hr/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<hr/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<hr/>	
<hr/>	Ankunft
<hr/>	Uhrzeit
ca. <hr/>	km

**nächster Weg, neue Spalte - der Zielpunkt dieses Weges ist Ausgangspunkt des nächsten Weges**

## 23. Weg

Beginn

Uhrzeit

### Ziel / Zweck

- zur Arbeit
- dienstlich/geschäftlich
- zur Ausbildung
- Einkauf/Besorgung
- Freizeit
- Jemanden holen/bringen
- sonstige private Erledigung
- nach Hause
- Anderes, und zwar:

### Verkehrsmittel

- zu Fuß
- Elektrofahrrad/Pedelec
- normales Fahrrad
- Mofa, Moped, Motorrad
- Pkw als Fahrer
- Pkw als Mitfahrer
- Stadtbus/Regionalbus
- Fernbus/Reisebus
- U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn
- S-Bahn/Regionalzug
- Fernzug
- Anderes, und zwar

Ankunft

Uhrzeit

ca.  km

## 24. Weg

Beginn

Uhrzeit

### Ziel / Zweck

- zur Arbeit
- dienstlich/geschäftlich
- zur Ausbildung
- Einkauf/Besorgung
- Freizeit
- Jemanden holen/bringen
- sonstige private Erledigung
- nach Hause
- Anderes, und zwar:

### Verkehrsmittel

- zu Fuß
- Elektrofahrrad/Pedelec
- normales Fahrrad
- Mofa, Moped, Motorrad
- Pkw als Fahrer
- Pkw als Mitfahrer
- Stadtbus/Regionalbus
- Fernbus/Reisebus
- U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn
- S-Bahn/Regionalzug
- Fernzug
- Anderes, und zwar

Ankunft

Uhrzeit

ca.  km

nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges

nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?  
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?  
*Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!*  
**(Mehrfachnennungen möglich)**

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

<b>25. Weg</b>	
<hr/>	
<hr/>	Beginn
<hr/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<hr/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<hr/>	
<hr/>	Ankunft
<hr/>	Uhrzeit
ca. <hr/>	km

**nächster Weg, neue Spalte - der Zielpunkt dieses Weges ist Ausgangspunkt des nächsten Weges**

## 26. Weg

Beginn

Uhrzeit

### Ziel / Zweck

- zur Arbeit
- dienstlich/geschäftlich
- zur Ausbildung
- Einkauf/Besorgung
- Freizeit
- Jemanden holen/bringen
- sonstige private Erledigung
- nach Hause
- Anderes, und zwar:

### Verkehrsmittel

- zu Fuß
- Elektrofahrrad/Pedelec
- normales Fahrrad
- Mofa, Moped, Motorrad
- Pkw als Fahrer
- Pkw als Mitfahrer
- Stadtbus/Regionalbus
- Fernbus/Reisebus
- U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn
- S-Bahn/Regionalzug
- Fernzug
- Anderes, und zwar

Ankunft

Uhrzeit

ca.  km

## 27. Weg

Beginn

Uhrzeit

### Ziel / Zweck

- zur Arbeit
- dienstlich/geschäftlich
- zur Ausbildung
- Einkauf/Besorgung
- Freizeit
- Jemanden holen/bringen
- sonstige private Erledigung
- nach Hause
- Anderes, und zwar:

### Verkehrsmittel

- zu Fuß
- Elektrofahrrad/Pedelec
- normales Fahrrad
- Mofa, Moped, Motorrad
- Pkw als Fahrer
- Pkw als Mitfahrer
- Stadtbus/Regionalbus
- Fernbus/Reisebus
- U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn
- S-Bahn/Regionalzug
- Fernzug
- Anderes, und zwar

Ankunft

Uhrzeit

ca.  km

nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges

nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?  
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?  
*Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!*  
**(Mehrfachnennungen möglich)**

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

<b>28. Weg</b>	
<hr/>	
<hr/>	Beginn
<hr/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<hr/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<hr/>	
<hr/>	Ankunft
<hr/>	Uhrzeit
ca. <hr/>	km

**nächster Weg, neue Spalte - der Zielpunkt dieses Weges ist Ausgangspunkt des nächsten Weges**

29. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

30. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

**nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges**

**nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges**

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?  
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?  
*Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!*  
**(Mehrfachnennungen möglich)**

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

<b>31. Weg</b>	
<hr/>	
<hr/>	Beginn
<hr/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<hr/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<hr/>	
<hr/>	Ankunft
<hr/>	Uhrzeit
ca. <hr/>	km

**nächster Weg, neue Spalte - der Zielpunkt dieses Weges ist Ausgangspunkt des nächsten Weges**

32. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

33. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

**nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges**

**nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges**

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?  
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?  
*Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!*  
**(Mehrfachnennungen möglich)**

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

34. Weg	
<hr/>	
<hr/>	Beginn
<hr/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<hr/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<hr/>	
<hr/>	Ankunft
<hr/>	Uhrzeit
ca. <hr/>	km

**nächster Weg, neue Spalte - der Zielpunkt dieses Weges ist Ausgangspunkt des nächsten Weges**

35. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

36. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

**nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges**

**nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges**

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?  
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?  
*Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!*  
**(Mehrfachnennungen möglich)**

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

<b>37. Weg</b>	
<hr/>	
<hr/>	Beginn
<hr/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<hr/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<hr/>	
<hr/>	Ankunft
<hr/>	Uhrzeit
ca. <hr/>	km

**nächster Weg, neue Spalte - der Zielpunkt dieses Weges ist Ausgangspunkt des nächsten Weges**

38. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

39. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

**nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges**

**nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges**

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?  
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?

Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!  
**(Mehrfachnennungen möglich)**

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

## 40. Weg

Beginn  
Uhrzeit

### Ziel / Zweck

- zur Arbeit
- dienstlich/geschäftlich
- zur Ausbildung
- Einkauf/Besorgung
- Freizeit
- Jemanden holen/bringen
- sonstige private Erledigung
- nach Hause
- Anderes, und zwar:

### Verkehrsmittel

- zu Fuß
- Elektrofahrrad/Pedelec
- normales Fahrrad
- Mofa, Moped, Motorrad
- Pkw als Fahrer
- Pkw als Mitfahrer
- Stadtbus/Regionalbus
- Fernbus/Reisebus
- U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn
- S-Bahn/Regionalzug
- Fernzug
- Anderes, und zwar

Ankunft  
Uhrzeit

ca.  km

**nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges**

41. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

42. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

**nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges**

**nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges**

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?  
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?

Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!  
**(Mehrfachnennungen möglich)**

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

## 43. Weg

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Beginn  
\_\_\_\_\_ Uhrzeit

### Ziel / Zweck

- zur Arbeit
- dienstlich/geschäftlich
- zur Ausbildung
- Einkauf/Besorgung
- Freizeit
- Jemanden holen/bringen
- sonstige private Erledigung
- nach Hause
- Anderes, und zwar:

\_\_\_\_\_

### Verkehrsmittel

- zu Fuß
- Elektrofahrrad/Pedelec
- normales Fahrrad
- Mofa, Moped, Motorrad
- Pkw als Fahrer
- Pkw als Mitfahrer
- Stadtbus/Regionalbus
- Fernbus/Reisebus
- U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn
- S-Bahn/Regionalzug
- Fernzug
- Anderes, und zwar

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Ankunft  
\_\_\_\_\_ Uhrzeit

ca. \_\_\_\_\_ km

**nächster Weg, neue Spalte - der Zielpunkt dieses Weges ist Ausgangspunkt des nächsten Weges**

## 44. Weg

Beginn

Uhrzeit

### Ziel / Zweck

- zur Arbeit
- dienstlich/geschäftlich
- zur Ausbildung
- Einkauf/Besorgung
- Freizeit
- Jemanden holen/bringen
- sonstige private Erledigung
- nach Hause
- Anderes, und zwar:

### Verkehrsmittel

- zu Fuß
- Elektrofahrrad/Pedelec
- normales Fahrrad
- Mofa, Moped, Motorrad
- Pkw als Fahrer
- Pkw als Mitfahrer
- Stadtbus/Regionalbus
- Fernbus/Reisebus
- U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn
- S-Bahn/Regionalzug
- Fernzug
- Anderes, und zwar

Ankunft

Uhrzeit

ca.  km

## 45. Weg

Beginn

Uhrzeit

### Ziel / Zweck

- zur Arbeit
- dienstlich/geschäftlich
- zur Ausbildung
- Einkauf/Besorgung
- Freizeit
- Jemanden holen/bringen
- sonstige private Erledigung
- nach Hause
- Anderes, und zwar:

### Verkehrsmittel

- zu Fuß
- Elektrofahrrad/Pedelec
- normales Fahrrad
- Mofa, Moped, Motorrad
- Pkw als Fahrer
- Pkw als Mitfahrer
- Stadtbus/Regionalbus
- Fernbus/Reisebus
- U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn
- S-Bahn/Regionalzug
- Fernzug
- Anderes, und zwar

Ankunft

Uhrzeit

ca.  km

nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges

nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?  
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?  
*Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!*  
**(Mehrfachnennungen möglich)**

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

<b>46. Weg</b>	
<hr/>	
<hr/>	Beginn
<hr/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<hr/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<hr/>	
<hr/>	Ankunft
<hr/>	Uhrzeit
ca. <hr/>	km

**nächster Weg, neue Spalte - der Zielpunkt dieses Weges ist Ausgangspunkt des nächsten Weges**

## 47. Weg

\_\_\_\_\_

Beginn

Uhrzeit

### Ziel / Zweck

- zur Arbeit
- dienstlich/geschäftlich
- zur Ausbildung
- Einkauf/Besorgung
- Freizeit
- Jemanden holen/bringen
- sonstige private Erledigung
- nach Hause
- Anderes, und zwar:

\_\_\_\_\_

### Verkehrsmittel

- zu Fuß
- Elektrofahrrad/Pedelec
- normales Fahrrad
- Mofa, Moped, Motorrad
- Pkw als Fahrer
- Pkw als Mitfahrer
- Stadtbus/Regionalbus
- Fernbus/Reisebus
- U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn
- S-Bahn/Regionalzug
- Fernzug
- Anderes, und zwar

\_\_\_\_\_

Ankunft

Uhrzeit

ca. \_\_\_\_\_ km

## 48. Weg

\_\_\_\_\_

Beginn

Uhrzeit

### Ziel / Zweck

- zur Arbeit
- dienstlich/geschäftlich
- zur Ausbildung
- Einkauf/Besorgung
- Freizeit
- Jemanden holen/bringen
- sonstige private Erledigung
- nach Hause
- Anderes, und zwar:

\_\_\_\_\_

### Verkehrsmittel

- zu Fuß
- Elektrofahrrad/Pedelec
- normales Fahrrad
- Mofa, Moped, Motorrad
- Pkw als Fahrer
- Pkw als Mitfahrer
- Stadtbus/Regionalbus
- Fernbus/Reisebus
- U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn
- S-Bahn/Regionalzug
- Fernzug
- Anderes, und zwar

\_\_\_\_\_

Ankunft

Uhrzeit

ca. \_\_\_\_\_ km

**nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges**

**nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges**

An welchem **Wochentag** hat der Weg stattgefunden?  
(Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So)

Um wieviel **Uhr** haben Sie diesen Weg **begonnen**?

Zu welchem **Ziel** bzw. **Zweck** haben Sie diesen Weg unternommen?

Mit welchem **Verkehrsmittel** bzw. mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie zu Ihrem Ziel gelangt?  
*Bitte **alle** benutzten Verkehrsmittel angeben!*  
**(Mehrfachnennungen möglich)**

Um wieviel **Uhr** sind Sie dort **angekommen**?

Schätzen Sie bitte die **Entfernung** dieses Weges möglichst genau!

<b>49. Weg</b>	
<hr/>	
<hr/>	Beginn
<hr/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<hr/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<hr/>	
<hr/>	Ankunft
<hr/>	Uhrzeit
ca. <hr/>	km

**nächster Weg, neue Spalte - der Zielpunkt dieses Weges ist Ausgangspunkt des nächsten Weges**

50. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

51. Weg	
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Beginn
<input type="text"/>	Uhrzeit
<b>Ziel / Zweck</b>	
zur Arbeit	<input type="checkbox"/>
dienstlich/geschäftlich	<input type="checkbox"/>
zur Ausbildung	<input type="checkbox"/>
Einkauf/Besorgung	<input type="checkbox"/>
Freizeit	<input type="checkbox"/>
Jemanden holen/bringen	<input type="checkbox"/>
sonstige private Erledigung	<input type="checkbox"/>
nach Hause	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar:	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<b>Verkehrsmittel</b>	
zu Fuß	<input type="checkbox"/>
Elektrofahrrad/Pedelec	<input type="checkbox"/>
normales Fahrrad	<input type="checkbox"/>
Mofa, Moped, Motorrad	<input type="checkbox"/>
Pkw als Fahrer	<input type="checkbox"/>
Pkw als Mitfahrer	<input type="checkbox"/>
Stadtbus/Regionalbus	<input type="checkbox"/>
Fernbus/Reisebus	<input type="checkbox"/>
U-Bahn/Stadt-/Straßenbahn	<input type="checkbox"/>
S-Bahn/Regionalzug	<input type="checkbox"/>
Fernzug	<input type="checkbox"/>
Anderes, und zwar	<input type="checkbox"/>
<input type="text"/>	
<input type="text"/>	Ankunft
<input type="text"/>	Uhrzeit
ca. <input type="text"/>	km

**nächster Weg, neue Spalte -  
der Zielpunkt dieses Weges  
ist Ausgangspunkt des  
nächsten Weges**

**Falls Sie ein weiteres Wege-  
tagebuch benötigen, beachten  
Sie bitte die Hinweise auf der  
letzten Seite**

**Falls Ihnen die Seiten in diesem Buch nicht ausreichen und Sie ein weiteres Wegetagebuch benötigen oder falls Sie Fragen haben, melden Sie sich bitte jederzeit gerne bei uns.**

**Sie erreichen uns per Telefon unter 089/5600-2157 oder per eMail unter [verkehrsforschung@kantartns.com](mailto:verkehrsforschung@kantartns.com)**

**Vielen Dank**

**Erhebungsunterlagen  
„Fahrleistung und  
Kraftstoffverbrauch“**



Herrn Dr. Thomas Mustermann  
Veilchenstraße 25  
99999 Musterhausen

19. März 2018

**Haushaltsnummer: 4700000000/1**

### Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – Eine Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)

Sehr geehrter Herr Dr. Mustermann,

im Herbst letzten Jahres haben Sie und vielleicht auch andere Mitglieder in Ihrem Haushalt an unserer Befragung zur Alltagsmobilität in Deutschland teilgenommen und über Ihre Wege und Fahrten berichtet. Hierfür möchten wir Ihnen nochmals danken.

Ein weiteres Ziel dieser Studie im Auftrag des Bundesverkehrsministeriums ist es, den Kraftstoffverbrauch und die Fahrleistung von Pkw im Alltagsverkehr zu ermitteln. Sie werden deshalb Anfang April ein Tankbuch zur Erfassung des Kraftstoffverbrauchs erhalten. Für den Fall, dass Sie ein **reines Elektrofahrzeug** besitzen, erhalten Sie von uns ein extra dafür angepasstes Ladebuch. Bitte melden Sie sich in diesem Fall vorab per Telefon oder eMail bei uns, damit wir das beim Versand entsprechend berücksichtigen können.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich auch an diesem Teil der Befragung beteiligen. Für jedes ausgefüllt zurückgeschickte Tankbuch bekommen Sie als Dankeschön ein kleines Geschenk.

Anbei finden Sie Beispiele, aus denen Sie ersehen können, wie die Untersuchung später einmal ausgewertet wird.

Wenn Sie Fragen haben oder uns etwas mitteilen möchten, rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie uns.

**Wir sind unter 089/5600-2157 und [verkehrsforschung@kantartns.com](mailto:verkehrsforschung@kantartns.com) erreichbar.**

Wir wünschen Ihnen einen guten Start in den Frühling.

Mit freundlichen Grüßen

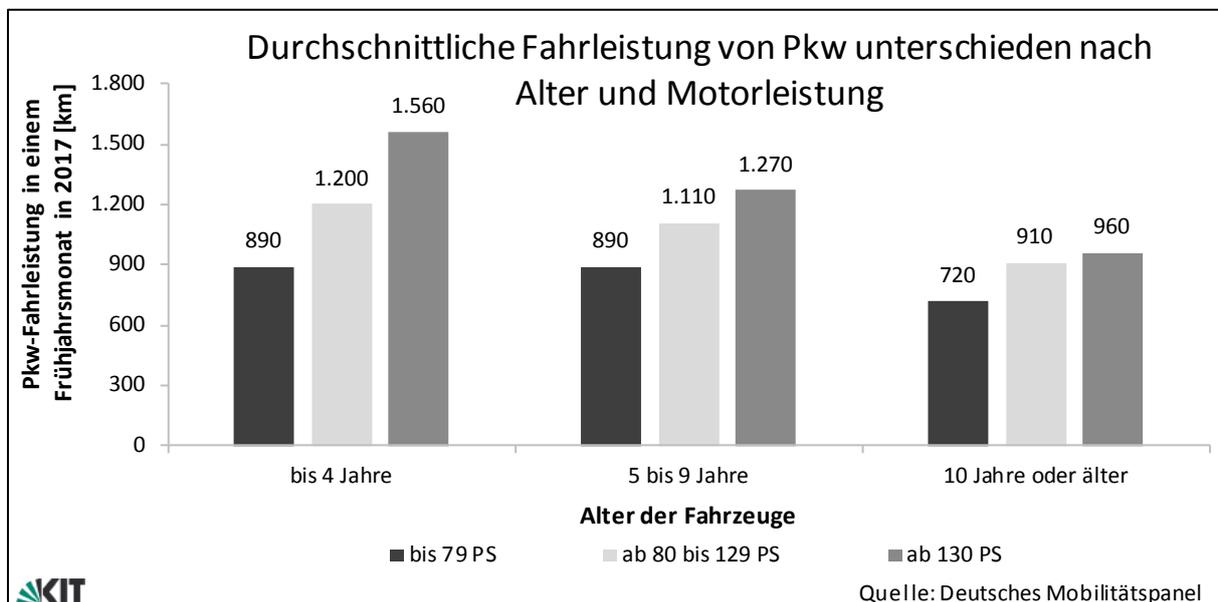
Christian Jödden

Martina Führer

Sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Studie „Deutsches Mobilitätspanel (MOP)“,

vielen Dank für Ihre Beteiligung an der Befragung zur Alltagsmobilität im vergangenen Herbst. Neben den Wegetagebüchern hat das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) auch eine Tankbuchehebung beauftragt. Mit dieser Erhebung wollen wir Nutzung und Fahrleistung der Pkw-Flotte in Deutschland erfassen. Deshalb bitten wir Sie darum, in diesem Frühjahr über einen Zeitraum von zwei Monaten alle durchgeführten Tankvorgänge der Pkw in Ihrem Haushalt in einem Tankbuch aufzuzeichnen.

Wir möchten Ihnen an einem Beispiel erläutern, warum Ihre Teilnahme an der Studie wichtig für das BMVI, aber auch für alle Bundesbürger ist. Aus den Datenbanken des Kraftfahrt-Bundesamtes geht hervor, dass die Pkw-Flotte in Deutschland altert. So stieg das Durchschnittsalter der deutschen Pkw-Flotte zwischen 2008 und 2017 von 8,0 auf 9,3 Jahre an. Daraus ergibt sich die Fragestellung, ob sich mit dem Alter der Pkw auch deren Nutzung ändert. Die unten stehende Abbildung zeigt die durchschnittliche Fahrleistung von Pkw in einem Erhebungsmonat (gemessen in Kilometer) differenziert nach Alter und Motorleistung (gemessen in PS).



Bei neueren Pkw bis zu vier Jahren legen Pkw mit hohen Motorleistungen im Mittel deutlich mehr Kilometer pro Monat zurück als Pkw mit weniger PS. Mit zunehmendem Alter gleichen sich aber die Monatsfahrleistungen der Pkw aus den verschiedenen PS-Klassen an. Pkw, die zehn Jahre oder älter sind, zeigen über die verschiedenen Motorleistungsklassen hinweg die ähnlichste Nutzung. Allgemein lässt sich die Tendenz erkennen, dass die durchschnittliche Fahrleistung mit dem Alter der Pkw abnimmt.

Das Beispiel veranschaulicht auch, in welcher Form und für welchen Zweck Ihre Aufzeichnungen verwendet werden: anonymisiert und für Auswertungen zu Gruppen zusammengefasst. Mit Ihrer Teilnahme an der Erhebung helfen Sie der Verkehrsplanung, der öffentlichen Verwaltung und auch der Forschung, Mobilitätstrends zu erkennen.

Verkehrssysteme und Fahrzeuge können daraufhin so gestaltet werden, dass sie nachhaltig und zukunftsfähig sind und gleichzeitig den Bedürfnissen der Nutzer entsprechen. Deshalb ist Ihre Teilnahme an der Tankbucherhebung für die Verkehrspolitik und Verkehrsplanung so wichtig!

Ihr Befragungsteam



Herrn Dr. Thomas Mustermann  
Veilchenstraße 25  
99999 Musterhausen

05. April 2018

Haushaltsnummer: 4700000000/1

### Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – Eine Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)

Sehr geehrter Herr Dr. Mustermann,

vor kurzem haben wir Ihnen den nächsten Teil der Befragung des Bundesverkehrsministeriums angekündigt. Wie Sie bereits wissen, ist ein weiteres Untersuchungsziel dieser Studie den Kraftstoffverbrauch von Pkw im Alltagsverkehr zu ermitteln.

Deshalb möchten wir Sie bitten, **für jeden Pkw Ihres Haushalts zwei Monate lang** ein Tankbuch zu führen, in das Sie bitte einige allgemeine Angaben zu dem jeweiligen Fahrzeug sowie **jeden Tankvorgang vom 16. April bis zum 16. Juni 2018** eintragen. Jedem Tankbuch haben wir einen Kugelschreiber beigelegt, den Sie zusammen mit diesem in das entsprechende Fahrzeug legen können.

**Mitte Juni senden wir Ihnen ein Freikuvert zu**, in dem Sie das ausgefüllte Tankbuch bzw. die ausgefüllten Tankbücher zurückschicken können.

Bitte füllen Sie zunächst die erste Seite des Tankbuchs aus, indem Sie die allgemeinen Angaben zu Ihrem Fahrzeug ergänzen und **zu Beginn des Berichtszeitraums** in das Kästchen auf der ersten Seite unten das Datum, den Kilometerstand des Fahrzeugs und den Stand der Tankanzeige eintragen.

Während des Berichtszeitraumes tragen Sie dann bitte alle Tankvorgänge auf den Innenseiten des Tankbuchs ein.

Bitte tragen Sie **nach dem letzten berichteten Tankvorgang** im Kästchen auf der dritten Seite unten ebenfalls wieder Datum, Kilometerstand und Stand der Tankanzeige ein.

**Bitte beantworten Sie auch die Fragen auf der Rückseite des Tankbuches.**

**Selbst wenn Sie Ihr Fahrzeug nur sehr wenig nutzen:** Bitte vergessen Sie die Einträge ins Tankbuch nicht. Als kleine Unterstützung haben wir Ihnen Erinnerungs-Aufkleber beigelegt, die Sie in Ihrem Fahrzeug oder am Tankdeckel anbringen können.

Als Dankeschön für das Ausfüllen der Tankbücher erhalten Sie nach Abschluss der Erhebung ein kleines Geschenk.

Wenn Sie Fragen haben oder uns etwas mitteilen möchten, rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie uns.

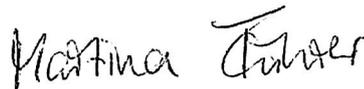
**Wir sind unter 089/5600-2157 und [verkehrsforschung@kantartns.com](mailto:verkehrsforschung@kantartns.com) erreichbar.**

Vielen herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit an dieser wichtigen Erhebung.

Mit freundlichen Grüßen



Christian Jödden



Martina Führer

**P.S.: Falls Sie ein reines Elektrofahrzeug besitzen:** dafür haben wir alternativ ein spezielles Ladebuch für Sie. Bitte rufen Sie uns in diesem Fall an oder schreiben Sie uns eine E-Mail. Wir werden Ihnen dann umgehend ein Exemplar des Ladebuchs zusenden.



Herrn Dr. Thomas Mustermann  
Veilchenstraße 25  
99999 Musterhausen

05. April 2018

Haushaltsnummer: 4700000000/1

### Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – Eine Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)

Sehr geehrter Herr Dr. Mustermann,

vor kurzem haben wir Ihnen den nächsten Teil der Befragung des Bundesverkehrsministeriums angekündigt. Wie Sie bereits wissen, ist ein weiteres Untersuchungsziel dieser Studie Fahrleistung und Verbrauch von Pkw im Alltagsverkehr zu ermitteln.

Vielen Dank, dass Sie sich auf unsere Ankündigung hin bei uns gemeldet haben, um uns mitzuteilen, dass Sie ein Elektrofahrzeug im Haushalt haben. Sie erhalten daher von uns **ein Tankbuch für ihren normalen Pkw und ein Ladebuch für Ihr Elektrofahrzeug.**

Wir möchten Sie bitten, diese beiden Fragebögen **für die Pkw Ihres Haushalts zwei Monate lang zu führen**, indem Sie bitte einige allgemeine Angaben zu dem jeweiligen Fahrzeug sowie **jeden Tank-/Ladevorgang vom 16. April bis zum 16. Juni 2018** eintragen. Jedem Tank-/Ladebuch haben wir einen Kugelschreiber beigelegt, den Sie zusammen mit diesem in das entsprechende Fahrzeug legen können.

**Mitte Juni senden wir Ihnen ein Freikuvert zu**, in dem Sie das ausgefüllte Tank- und Ladebuch zurückschicken können.

Bitte füllen Sie zunächst die erste Seite des Tank-/Ladebuchs aus, indem Sie die allgemeinen Angaben zu Ihrem Fahrzeug ergänzen und **zu Beginn des Berichtszeitraums** in das Kästchen auf der ersten Seite unten das Datum, den Kilometerstand des Fahrzeugs und den Stand der Tank-/Ladeanzeige eintragen.

Während des Berichtszeitraumes tragen Sie dann bitte alle Tank-/Ladevorgänge auf den Innenseiten des Tankbuchs ein.

Bitte tragen Sie **nach dem letzten berichteten Tank-/Ladevorgang** ebenfalls wieder Datum, Kilometerstand und Stand der Tank-/Ladeanzeige ein.

**Bitte beantworten Sie auch die Fragen auf der Rückseite des Tank-/Ladebuches.**

Kantar Deutschland GmbH  
Sitz / Registered in: München, AG München, HRB 113021  
Umsatzsteuer-ID-Nr. / VAT-Number: DE 813390549

Geschäftsführer / Managing Directors: Dr. Stefan Stumpp, Winfried Hagenhoff, Jens Krüger,  
Doris Lainer, Frank Paule, Hartmut Scheffler, Dr. Nico A. Siegel, Robert A. Wieland  
Aufsichtsrat / Supervisory Board: Bruno Hötzel (Vorsitzender / Chairman)

**Selbst wenn Sie Ihre Fahrzeuge nur sehr wenig nutzen:** Bitte vergessen Sie die Einträge nicht. Als kleine Unterstützung haben wir Ihnen Erinnerungs-Aufkleber beigelegt, die Sie in Ihrem Fahrzeug oder am Tankdeckel anbringen können.

Als Dankeschön für Ihre Teilnahme erhalten Sie nach Abschluss der Erhebung ein kleines Geschenk.

Wenn Sie Fragen haben oder uns etwas mitteilen möchten, rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie uns.

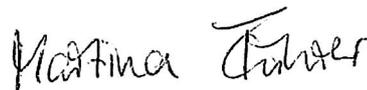
**Wir sind unter 089/5600-2157 und [verkehrsforschung@kantartns.com](mailto:verkehrsforschung@kantartns.com) erreichbar.**

Vielen herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit an dieser wichtigen Erhebung.

Mit freundlichen Grüßen



Christian Jödden



Martina Führer

Anlage

1 Tankbuch, 1 Ladebuch

## Erklärung zum Datenschutz

Nachfolgend erhalten Sie von uns die gesetzlich vorgeschriebenen Informationen und weitere Antworten auf Ihre Fragen zum Datenschutz.

### 1. Wer ist verantwortlich für die Verarbeitung meiner Daten

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die

Kantar Deutschland GmbH (im folgenden Kantar)  
Landsberger Straße 284  
t +49 89 5600 – 2157  
f +49 89 5600 – 1227  
e [verkehrsforchung@kantartns.com](mailto:verkehrsforchung@kantartns.com)  
[www.kantartns.de](http://www.kantartns.de)

### 2. Was sind Hintergrund und Zweck der Studie?

Wir befragen Sie im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI). Ziel der Befragung ist es, statistisch repräsentative und aktuelle Daten über das Verkehrsgeschehen und die Mobilität in Deutschland zu erhalten. Diese Informationen sind notwendig, damit die Verkehrspolitik auf Veränderungen des Verkehrsgeschehens rechtzeitig reagieren und an den Bürgerbedürfnissen ausgerichtete Verkehrsplanungen durchführen kann.

### 3. Warum und auf welcher rechtlichen Grundlage wurde ich kontaktiert? Woher haben Sie meine Kontaktdaten?

In einem ersten Schritt wurde Ihre Rufnummer für die Studie per Zufall ermittelt. Die Rekrutierung von Teilnehmern im Rahmen der Markt- und Sozialforschung auf Basis zufällig gezogener Stichproben ist als berechtigtes Interesse anerkannt.

In einem telefonischen Interview haben Sie sich daraufhin bereit erklärt, an der Studie „Deutsches Mobilitätspanel“ teilzunehmen und uns Ihre Adresse mitgeteilt. An diese Adresse haben wir einen schriftlichen Anwerbungsbogen gesendet, den Sie ausgefüllt zurück geschickt und damit Ihre Einwilligung zur Teilnahme an der Studie gegeben haben.

**Sie haben jederzeit das Recht, einer weiteren Rekrutierung für Markt- oder Sozialforschungszwecke zu widersprechen. Unsere Kontaktdaten finden Sie am Ende dieser Erklärung.**

### 4. Muss ich an der Studie teilnehmen?

Nein, Ihre Teilnahme ist freiwillig. Bei Nichtteilnahme entstehen Ihnen keinerlei Nachteile

Falls Sie teilnehmen, können Sie auch später noch Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen, wobei die bis zum Zeitpunkt Ihres Widerrufs erfolgte Datenverarbeitung rechtmäßig bleibt.

### 5. Auf welcher rechtlichen Grundlage werden meine Daten verarbeitet?

Ihre Teilnahme an der Studie und die Verarbeitung der von Ihnen bereitgestellten Daten erfolgt auf Basis Ihrer freiwilligen Einwilligung.

## 6. Wer außer Kantar erhält meine Daten?

Mit Ausnahme der für uns im Auftrag tätigen Subunternehmer, welche vertraglich strikt an unsere Weisungen gebunden sind, erhält niemand Ihre Daten. Für die folgenden Tätigkeiten haben wir Subunternehmer beauftragt: Durchführung der telefonischen Interviews, Prüfen und Erfassen der schriftlichen Fragebögen, Druck und Versand der Befragungsunterlagen sowie Ausstellen und Versand der Aktion-Mensch-Lose.

Der Auftraggeber für diese Studie ist das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI). Dieses hat für die Auswertung und Analyse das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) beauftragt. Aufgrund unserer Bindung an die Richtlinien des ADM e.V. bzw. ESOMAR erhalten das BMVI und das KIT die Ergebnisse aus der Studie ausschließlich in anonymisierter Form. Es ist damit nicht möglich, zu erkennen, von welcher Person die Angaben gemacht wurden.

## 7. Wie geht Kantar konkret mit meinen Daten um?

Kantar arbeitet nach den Vorschriften der EU-Datenschutzgrundverordnung und allen anderen datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Zudem ist Kantar Mitglied im Arbeitskreis Deutscher Markt- und Sozialforschungsinstitute e.V. (ADM) und an dessen Standesregeln gebunden.

## 8. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Sie haben sich bereit erklärt, drei Jahre am Deutschen Mobilitätspanel teilzunehmen. Nach Abschluss der letzten Befragungswelle werden Ihre personenbezogenen Daten zum jeweiligen Jahresende gelöscht.

## 9. Welche Rechte habe ich im Hinblick auf meine personenbezogenen Daten?

Sie können gegenüber Kantar jederzeit die folgenden Rechte geltend machen:

- Auskunftsrecht
- Recht auf Berichtigung
- Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit

Außerdem haben Sie ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde. Sie können Ihre Beschwerde sowohl bei der Aufsichtsbehörde im Bundesland Ihres Wohnsitzes oder Arbeitsplatzes als auch bei der für den Verantwortlichen (siehe Ziffer 1) im jeweiligen Bundesland zuständigen Aufsichtsbehörde erheben.

## 10. An wen kann ich mich bei (weiteren) Fragen zum Datenschutz und zur Geltendmachung meiner Rechte im Umgang mit meinen Daten wenden?

Bei allen Fragen und Ersuchen zum Datenschutz können sich direkt an den Datenschutzbeauftragten von Kantar wenden:

David Ohlenroth  
Kantar Deutschland GmbH  
Landsberger Straße 284  
80687 München  
E-Mail: [datenschutz@tns-infratest.com](mailto:datenschutz@tns-infratest.com)  
Tel.: +49 89 5600 1176

Wie viele Kilometer wurde dieser Pkw (egal ob von Ihnen oder anderen Personen) im Verlauf des letzten Jahres gefahren? Bitte vergessen Sie eventuelle Urlaubsfahrten nicht.

Ca.  km pro Jahr

Wer ist als Eigentümer dieses Pkw in Ihrem Haushalt im Kfz-Schein eingetragen bzw. wer hat den Pkw geleast?

- Ich / wir selbst, es ist ein Privatwagen  
 Ich / wir selbst als Inhaber einer Firma  
 Mein Arbeitgeber, es ist ein Dienstwagen  
 Sonstiges, und zwar:

Wie nutzen Sie diesen Pkw?

- Fast nur privat  
 Sowohl privat als auch dienstlich / geschäftlich  
 Fast nur dienstlich / geschäftlich

Wie viele Personen (insgesamt) im Haushalt nutzen diesen Pkw als Fahrer?

Personen

Gibt es einen überwiegenden Hauptnutzer?

- Ja  
 Nein

Gab es im Berichtszeitraum irgendwelche Besonderheiten wie zum Beispiel Autoschaden, Urlaubsfahrten und ähnliches?

- Nein  
 Ja, und zwar:   
Zeitraum:

Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – eine Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur



## TANKBUCH

Berichtszeitraum: 16.04. bis 16.06.2018

Angaben zu diesem Fahrzeug:

- Erstwagen (meistbenutzter Pkw)  Zweitwagen  Drittwagen

Sie finden folgende Angaben zu Ihrem Fahrzeug entweder im Fahrzeugschein bzw. der Zulassungsbescheinigung oder aber in der Betriebsanleitung.

Marke / Hersteller

Typ / Modell

Baujahr / Jahr der Erstzulassung

Hubraum (in cm<sup>3</sup> oder Litern)

Leistung (in PS oder KW)

Tankgröße (in Litern)

Antriebsart

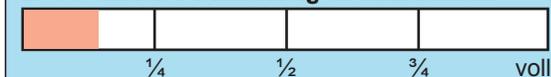
- Diesel  Gas  Elektroantrieb  
 Benzin  Hybrid (Kombination aus Diesel oder Benzin mit Elektroantrieb)  Andere Antriebsart ....

Seit wann (Jahr) ist dieses Fahrzeug in Ihrem Haushalt?

Bitte zu Beginn des Berichtszeitraums ausfüllen:

Datum:  Kilometerstand des Fahrzeugs:  km

Bitte Stand der Tankanzeige kennzeichnen:



Bitte tragen Sie alle Tankvorgänge im Berichtszeitraum mit Datum, Kilometerstand, Menge und Kosten in nachstehende Tabelle ein. Bitte kennzeichnen Sie jeweils auch, ob Sie vollgetankt haben.

	Datum	Kilometerstand	Getankter Kraftstoff		
			Liter	€	vollgetankt?
1					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
2					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
3					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
4					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
5					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
6					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
7					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
8					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
9					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
10					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
11					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
12					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
13					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
14					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
15					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

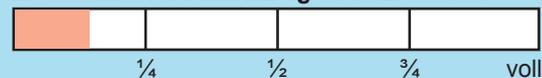
Bitte tragen Sie alle Tankvorgänge im Berichtszeitraum mit Datum, Kilometerstand, Menge und Kosten in nachstehende Tabelle ein. Bitte kennzeichnen Sie jeweils auch, ob Sie vollgetankt haben.

	Datum	Kilometerstand	Getankter Kraftstoff		
			Liter	€	vollgetankt?
16					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
17					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
18					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
19					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
20					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
21					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
22					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
23					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
24					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
25					<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

**Bitte am Ende des Berichtszeitraums ausfüllen:**

Datum:  Kilometerstand des Fahrzeugs:  km

Bitte **Stand der Tankanzeige** kennzeichnen:



**Bitte umblättern ➔**



Bitte tragen Sie alle Ladevorgänge im Berichtszeitraum mit Datum, Kilometerstand, den Ladeort, die Ladezeit sowie den Ladestand am Ende des Ladevorgangs ein.

	Datum	Kilometerstand	Ladeort, (z.B. privat, öffentl., geschäftlich)	Ladezeit (in Stunden und Minuten)	Ladestand am Ende des Lade- vorgangs in %
1				.	
2				.	
3				.	
4				.	
5				.	
6				.	
7				.	
8				.	
9				.	
10				.	
11				.	
12				.	
13				.	
14				.	
15				.	

Bitte tragen Sie alle Ladevorgänge im Berichtszeitraum mit Datum, Kilometerstand, den Ladeort, die Ladezeit sowie den Ladestand am Ende des Ladevorgangs ein.

	Datum	Kilometerstand	Ladeort, (z.B. privat, öffentl., geschäftlich)	Ladezeit (in Stunden und Minuten)	Ladestand am Ende des Lade- vorgangs in %
16				.	
17				.	
18				.	
19				.	
20				.	
21				.	
22				.	
23				.	
24				.	
25				.	
26				.	
27				.	
28				.	
29				.	
30				.	

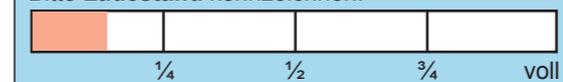
Bitte tragen Sie alle Ladevorgänge im Berichtszeitraum mit Datum, Kilometerstand, den Ladeort, die Ladezeit sowie den Ladestand am Ende des Ladevorgangs ein.

	Datum	Kilometerstand	Ladeort, (z.B. privat, öffentl., geschäftlich)	Ladezeit (in Stunden und Minuten)	Ladestand am Ende des Lade- vorgangs in %
31				.	
32				.	
33				.	
34				.	
35				.	
36				.	
37				.	
38				.	
39				.	
40				.	

**Bitte am Ende des Berichtszeitraums ausfüllen:**

Datum:  Kilometerstand des Fahrzeugs:  km

Bitte Ladestand kennzeichnen:



**Bitte umblättern ➡**



**Bitte Tankbuch  
nicht vergessen!**



**Bitte Tankbuch  
nicht vergessen!**

**Die Aufkleber auf der Rückseite sollen Sie an das Ausfüllen des Tankbuches erinnern.**

**Sie können diese z. B. auf Ihr Armaturenbrett oder Ihren Tankdeckel kleben.**



**Bitte Ladebuch  
nicht vergessen!**



**Bitte Ladebuch  
nicht vergessen!**

**Die Aufkleber auf der Rückseite sollen Sie an das Ausfüllen des Ladebuches erinnern.**

**Sie können diese z. B. auf Ihr Armaturenbrett kleben.**

# Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – eine Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur

Mai 2018

Sehr geehrte Teilnehmerin, sehr geehrter Teilnehmer,  
bitte denken Sie auch weiterhin daran, Tankvorgänge und den  
Kilometerstand Ihres Pkw in das Tankbuch einzutragen.

Ende Juni erhalten Sie den Rückumschlag zum  
Zurücksenden Ihres ausgefüllten Tankbuchs.

Wir danken Ihnen vielmals für Ihre Mitarbeit!

Mit freundlichen Grüßen

*Martina Führer*

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an uns:

Tel.: 089 / 5600 2157 oder

e-Mail: [verkehrsforschung@kantartns.com](mailto:verkehrsforschung@kantartns.com)

**KANTAR TNS**

KANTAR TNS  Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur Haushaltsummer:

Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – eine Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur 

**TANKBUCH**

Berichtszeitraum: 16.04. bis 16.06.2018

Angaben zu diesem Fahrzeug:  
 Einwagen (privat/nutzer Pkw)  Zweifahrer  Drittwagen

Sie finden folgende Angaben zu Ihrem Fahrzeug entweder im Fahrzeugschein bzw. der Zulassungsbescheinigung oder aber in der Betriebsanleitung:

Marke / Hersteller	Typ / Modell
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Baujahr / Jahr der Erstatzulassung	Hubraum (in cm <sup>3</sup> oder Litern)
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Leistung (in PS oder KW)	Tankgröße (in Litern)
<input type="text"/>	<input type="text"/>

Antriebsart  
 Diesel  Gas  Elektroantrieb  
 Benzin  Hybrid  Andere Antriebsart

Seit wann (Jahr) ist dieses Fahrzeug in Ihrem Haushalt?

Bitte zu Beginn des Berichtszeitraums ausfüllen:  
Datum:  Kilometerstand des Fahrzeugs:  km

Bitte Stand der Tankanzeige kennzeichnen:

By Kontakt zu Kantar TNS, Lärchberger Str. 204 • 80867 München  
Telefon 089/5600-2157 • [verkehrsforschung@kantartns.com](mailto:verkehrsforschung@kantartns.com)

**Absender:**

**KANTAR TNS.**

Landsberger Str. 284  
80687 München

4700000000 / 1

Herr Dr.

Thomas Mustermann

Veilchenstraße 25

99999 Musterhausen

# Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – eine Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur

Mai 2018

Sehr geehrte Teilnehmerin, sehr geehrter Teilnehmer,  
bitte denken Sie auch weiterhin daran, Ladevorgänge und den  
Kilometerstand Ihres Pkw in das Ladebuch einzutragen.

Ende Juni erhalten Sie den Rückumschlag zum  
Zurücksenden Ihres ausgefüllten Ladebuchs.

Wir danken Ihnen vielmals für Ihre Mitarbeit!

Mit freundlichen Grüßen

*Martina Führer*

**Bei Fragen wenden Sie sich bitte an uns:**

Tel.: 089 / 5600 2157 oder

e-Mail: [verkehrsforschung@kantartns.com](mailto:verkehrsforschung@kantartns.com)

**KANTAR TNS**

<b>KANTAR TNS</b>		Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur	Haushaltungsnummer:
Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – eine Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur			
<b>LADEBUCH</b>			
Berichtszeitraum: 16.04. bis 16.06.2018			
Angaben zu diesem Fahrzeug: <input type="checkbox"/> Erstwagen (insbesondere Pkw) <input type="checkbox"/> Zweitwagen <input type="checkbox"/> Drittwagen			
Sie finden folgende Angaben zu Ihrem Fahrzeug entweder im Fahrzeugchein bzw. der Zulassungsbescheinigung oder aber in der Betriebsanleitung:			
Marke / Hersteller	Typ / Modell	Batteriekapazität (in kWh)	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Baujahr / Jahr der Erstausslieferung	Leistung (in PS oder kW)	Weichweite laut Hersteller (in km)	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Seit wann (Jahr) ist dieses Fahrzeug in Ihrem Haushalt? <input type="text"/>			
Bitte zu Beginn des Berichtszeitraums ausfüllen:			
Datum:	<input type="text"/>	Kilometerstand des Fahrzeugs:	<input type="text"/> km
Bitte Ladezustand kennzeichnen:			
<input type="checkbox"/> voll <input type="checkbox"/> 3/4 <input type="checkbox"/> 1/2 <input type="checkbox"/> 1/4 <input type="checkbox"/> leer			
Ihr Kontakt zu Kantar TNS: Landsberger Str. 204 • 80687 München Telefon 089/5600-2157 • <a href="mailto:verkehrsforschung@kantartns.com">verkehrsforschung@kantartns.com</a>			

**Absender:**

**KANTAR TNS.**

Landsberger Str. 284  
80687 München

4700000000 / 1

Herr Dr.

Thomas Mustermann

Veilchenstraße 25

99999 Musterhausen



Herrn Dr. Thomas Mustermann  
Veilchenstraße 25  
99999 Musterhausen

11. Juni 2018

**Haushaltsnummer: 4700000000/1**

**Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – Eine Studie im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)**

Sehr geehrter Herr Dr. Mustermann,

vor etwa 8 Wochen hatten wir Ihnen für jeden Pkw Ihres Haushaltes ein Tankbuch zugeschickt und Sie gebeten, Ihre Tankvorgänge darin einzutragen. Da wir demnächst dem Bundesverkehrsministerium über den Kraftstoffverbrauch berichten sollen, benötigen wir nun die ausgefüllten Tankbücher für die Auswertung.

**Der Berichtszeitraum endet am 16. Juni. Wir möchten Sie bitten, das Tankbuch bzw. die Tankbücher danach im beigefügten Freiumsschlag an uns zurückzuschicken.**

**Bitte beantworten Sie vorher die Fragen auf der letzten Seite des Tankbuchs und markieren Sie den Stand der Tankanzeige nach dem letzten Eintrag.**

Als Dankeschön für Ihre Mitarbeit erhalten Sie in den nächsten Wochen für jedes ausgefüllt zurückgeschickte Tankbuch ein kleines Geschenk.

Bitte kreuzen Sie auf dem beiliegenden Blatt an, welche/s Geschenk/e Sie gerne haben möchten und legen Sie dieses ebenfalls in den Rückumschlag.

Wenn Sie Fragen haben oder uns etwas mitteilen möchten, rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie uns. **Wir sind unter 089/5600-2157 und [verkehrsforschung@kantartns.com](mailto:verkehrsforschung@kantartns.com) erreichbar.**

Wir danken Ihnen sehr für Ihre wertvolle Unterstützung und wünschen Ihnen einen schönen Sommer.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Jödden

Martina Führer

**Sehr geehrter Herr Dr. Mustermann, vielen Dank für Ihre Mitarbeit!**

Aus dieser Liste können Sie sich pro ausgefülltem und zurückgesandtem Tankbuch ein kleines Geschenk aussuchen.

Bitte kreuzen Sie an, welche/s Sie gerne haben möchten und senden Sie uns dieses Blatt zusammen mit den ausgefüllten Tankbüchern im beigefügten Umschlag zurück.

Sie erhalten den/die ausgewählten Artikel im Laufe des August.

<input type="checkbox"/>	<p><b>Reisemaniküre-Set</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•7-teilig mit Spiegel, Pinzette, Nagelknipser, Zehennagelknipser, Nagelfeile, Nagelhautschieber, Schere</li> <li>•im Nylon-Etui mit Reißverschluss</li> <li>•Maße: 13 x 10 x 2 cm</li> </ul>	
<input type="checkbox"/>	<p><b>Koffergurt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Gurtlänge 1,80 m</li> <li>•verstellbar</li> <li>•mit Schnallenverschluß</li> <li>•Breite 5 cm</li> </ul>	
<input type="checkbox"/>	<p><b>Warnweste</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Sicherheitsweste mit Reflektorstreifen</li> <li>•geprüft nach EN ISO 20471</li> <li>•Einheitsgröße</li> <li>•im Etui</li> </ul>	
<input type="checkbox"/>	<p><b>Powerbank 2200 mAh</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>•Geeignet zum Aufladen von Smartphones</li> <li>•Ausgangsstrom DC5V/1A</li> <li>•Inklusive Micro-USB-Kabel</li> <li>•Maße: 9,5 x 2,1 x 2,1 cm</li> </ul>	



Herrn Dr. Thomas Mustermann  
Veilchenstraße 25  
99999 Musterhausen

27. Juli 2018  
Haushaltsnummer: 4700000000/1

**Deutsches Mobilitätspanel (MOP) – Eine Studie im Auftrag des Bundesministeriums für  
Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)**

Sehr geehrter Herr Dr. Mustermann,

wie versprochen erhalten Sie anbei für jedes ausgefüllte Tankbuch das von Ihnen ausgewählte  
Geschenk.

Nochmals vielen Dank für Ihre Unterstützung bei dieser wichtigen Untersuchung.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Jödden

Martina Führer

Anlage

1 Reisemanikür-Set  
1 Powerbank